



## Glasfaser für St. Peter/Au: Erste Anschlüsse sind aktiv!

3

### Rechnungsabschluss 2022

Die Bilanz des Haushaltsjahres 2022 fällt positiv aus. Alle relevanten Zahlen finden Sie in dieser Ausgabe.

5

### St. Peter in der Au macht mobil

Das Thema Mobilität und die bestmögliche Vernetzung der Ortszentren liegen aktuell im Fokus der Gemeinde.

10

### Gemeindefläche mit viel Potenzial

Die Gemeinde plant im Zuge der Nachnutzung des Feuerwehrhauses eine umfassende Ortskernstudie.

## In dieser Ausgabe

Vorwort des Bürgermeisters.....	2
Rechnungsabschluss.....	3
Glasfaseraktivierung.....	4
Mobilität.....	5
Photovoltaik auf Freiflächen.....	6
Rama Dama.....	7
Feuerpolizeiliche Beschau.....	7
Bushaltestellen.....	8
Straßensanierung St. Michael.....	8
GemeindeApp.....	9
Neuer Bausachverständiger.....	9
Ortskernstudie.....	10
Wildbach-Schutzprojekt.....	10
Neue Kehrmaschine.....	11
Wartehäuschen saniert.....	11
Neue 70 km/h Zone.....	11
Sperrmüllsammlung.....	12
Aktuelle Volksbegehren.....	13
Gefälschte Finanzamt SMS.....	13
Tierecke.....	14
Jagdpatch - 2. Kundmachung.....	14
Fasching/Umtauschmarkt.....	15
Kulturveranstaltungen.....	16/17
BAUERNmarkt.....	17
Neues aus der Bibliothek.....	18
Aus den Vereinen.....	19-23
Aus den Schulen/Kindergärten.....	24-31
Kurz & Bündig.....	34
JOBBÖRSE.....	39
Rat, Tat & Termine.....	43
Veranstaltungskalender.....	44

### Impressum

Amtliche Nachrichten der Markt-  
gemeinde St. Peter in der Au  
**Eigentümer, Herausgeber und Ver-  
leger:** Marktgemeinde St. Peter in der  
Au; **Erscheinungsort:** St. Peter in der  
Au; **Für den Inhalt verantwortlich:**  
Bgm. MMag. Johannes Heuras;  
**Verlagspostamt:** 3352 St. Peter in der  
Au; Zul. Nr. 02Z033138M

## Sehr geehrte Gemeindebürgerin! Sehr geehrter Gemeindebürger! Geschätzte Jugend!



Schön langsam aber sicher zieht der Frühling wieder bei uns ein und bevor auch die Frühlingsblumen sprießen, sorgt noch so manche Wetterkapriole für typisches Aprilwetter. Traditionell bringt der Frühling aber auch einiges an Projekten und Aktivitäten in der Gemeinde.

Mit dem **Rechnungsabschluss** wird das alte Jahr auch buchhalterisch abgeschlossen und es hat sich gezeigt, dass es trotz aller Herausforderungen und Investitionen ein wirtschaftlich dennoch erfolgreiches Jahr gewesen ist. Um die finanzielle Gebarung der Gemeinde möglichst transparent zu halten, finden Sie in diesem Infoblatt alle relevanten Zahlen.

Aktuell sind in unserer Gemeinde wohl die baulichen Großprojekte am stärksten sichtbar. Der Neubau des Feuerwehrhauses, Glasfaserleitungen, Bushaltestellenadaptierungen, Wildbach-Schutzbauten und vieles mehr. Es tut sich so einiges und all diese Maßnahmen sind nachhaltige und wichtige Investitionen in unsere Infrastruktur.

Dennoch möchte ich an dieser Stelle aber ganz bewusst hervorstreichen, dass für das Zusammenleben in einer Gemeinde nicht nur die „großen“ und „teuren“ Projekte wichtig sind, sondern vielmehr auch andere Bereiche. Nämlich jene, die direkt bei den Menschen ankommen und hinter denen meist Impulsgeber und „Kümmerer“ stehen. Ein Beispiel wär hier etwa der **„Bauernmarkt“**, der seit einigen Jahren sehr erfolgreich ist und bei dem sich GR Michael Pfaffenbicher intensiv um einen erneuerten Außenauftritt bemüht hat und stets bestrebt ist, immer neue Angebote und Attraktionen anbieten zu können. „Kümmerer“ trifft auch auf Kulturausschussobfrau Susi Pfaffeneder, die sich mit dem gesamten Ausschuss immer wieder um attraktive **kulturelle Höhepunkte** bemüht. Ebenso Familienausschussobfrau Silvia Krendl, die mit ihrem Ausschussteam gerade erst Veranstaltungen wie den **Kinderfasching** oder den **Umtauschmarkt für Kinderartikel** sehr erfolgreich durchgeführt hat. Auch die Mitglieder des Umweltausschusses rund um Umweltgemeinderat Andreas Gruber arbeiten zum Beispiel Punkt für Punkt den vor einigen Jahren gemeinsam mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern erstellten **„ökologischen Leitfaden“** ab oder organisieren ganz praxisnah Aktionen wie **„Rama Dama“**. GR Manfred Pferzinger setzt im Sportausschuss ganz auf das Thema Rad und konzipiert gerade einen kostenlosen **Radreparaturtag**, neue Abstellmöglichkeiten im Bereich des Freibades unter dem Arbeitstitel **„bike to bath“**. Nebenbei verantwortet er auch das Projekt **„Demenzkompetente Gemeinde“**, welches aktuell am Gemeindeamt absolviert wird. Oder GR Ingrid Kaubeck, die gerade mit dem Gesundheitsausschuss eine **Gesundheitsmesse** im Herbst plant. Nicht zu vergessen die Ortsvorsteher, die an allen Ecken und Enden in unseren Katastralgemeinden diverse Ideen und Vorhaben vorantreiben.

Die Liste ließe sich noch recht lange fortsetzen. Insgesamt bin ich aber froh, dass einerseits in der Gemeindepolitik fernab von parteipolitischer Ideologie gemeinsam an einem Strang zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger gezogen wird. Andererseits bin ich ebenso dankbar, dass es im Gemeinderat Menschen gibt, die sich für eine Idee begeistern und diese mit viel Einsatz und Engagement dann zur Umsetzung bringen. Wünsche, Ideen und Anregungen werden hier jederzeit gerne aufgegriffen und jeder und jede\*r, der bzw. die sich in einem dieser Projekte und Vorhaben einbringen möchte, ist natürlich herzlich willkommen.

Wir haben noch so einiges vor in St. Peter/Au und der Frühling ist die beste Jahreszeit, um diesen Tatendrang auch in Angriff zu nehmen. Ich wünsche auch Ihnen viel Erfolg bei all Ihren Vorhaben in nächster Zeit und einen angenehmen und farbenprächtigen Frühling in unserer schönen Gemeinde!

Frohe Ostern wünscht Ihnen Ihr Bürgermeister

Johannes Heuras



## Rechnungsabschluss 2022

**In der Sitzung am 27. März 2023 hat der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Peter in der Au einstimmig den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen.**

Erstellt von Kassenverwalterin Magdalena Stocker und ihrem Team der Buchhaltung wurde bereits im Vorfeld der Rechnungsabschluss den Gemeinderäten in einer Präsentation in Form einer Videokonferenz zur Kenntnis gebracht und ausführlich erläutert.

„Insgesamt ist das Ergebnis sehr erfreulich. Wir konnten einen Überschuss von ca. 500.000 Euro aus der laufenden Gebarung erzielen“, freut sich Bürgermeister Heuras. Zurückzuführen ist dieser Überschuss auf Ertragsanteile und Kommunalsteuereinnahmen, die höher als ursprünglich prognostiziert ausfielen.

Der Schuldenstand hat sich aufgrund einer fixverzinsten Darlehensaufnahme von 1,6 Millionen Euro für diverse Kanalprojekte seit dem Vorjahr um eine Million Euro erhöht. „Wir arbeiten in diesem Bereich sehr intensiv, damit wir ja die Großsanierung des Kanalnetzes im Markt vor der Glasfaserverlegung abschließen wollen“, erklärt der Bürgermeister.

Da 2022 auch rund 600.000 Euro an Darlehen getilgt werden konnten, hat sich das Schuldenplus am Jahresende unter einer Million Euro gehalten. Mit 31.12.2022 betrug der Gesamtschuldenstand der Gemeinde 5.297.217,95 Euro und liegt damit knapp über 1000€ pro Kopf.

„Weil sehr gut gewirtschaftet wurde, haben wir für alle anderen Vorhaben kein Darlehen benötigt“, erklärt Bürgermeister Heuras. Neben Kanal- und Wasserprojekten wurde im Haushaltsjahr 2022 vor allem intensiv im Bereich Straßenbau, Austausch auf LED und Umstellung von Heizungen auf erneuerbare Energie investiert. Zudem wurde mit dem Neubau des Feuerwehrhauses der Freiwilligen Feuerwehr St. Peter/Au gestartet.

„Ich möchte mich bei unserer Kassenverwalterin Magdalena Stocker und dem Team der Buchhaltung für die hervorragende Arbeit bedanken. Der Weg stimmt und wir können so auch im Jahr 2023 die geplanten Investitionen bestmöglich stemmen“, zieht der Bürgermeister eine positive Bilanz.

Im **Finanzierungshaushalt** finden sich alle Ein-/Auszahlungen (Geldfluss). Im **Ergebnishaushalt** sind die Aufwände/Erträge abgebildet (auch Abschreibungen).

Finanzierungshaushalt		Ergebnishaushalt	
Summe Einzahl. operative Gebarung	€ 10.476.243,68	Summe Erträge	€ 11.044.425,10
Summe Auszahl. operative Gebarung	€ 7.543.272,47	Summe Aufwendungen	€ 9.137.777,39
Summe Einzahl. investive Gebarung	€ 968.958,30	Entnahmen von Haushaltsrücklagen	€ 0,00
Summe Auszahl. Investive Gebarung	€ 2.717.555,48	Zuweisung an Haushaltsrücklagen	€ 0,00
Nettofinanzierungssaldo	€ 1.184.374,03	Nettoergebnis	€ 1.906.647,71
Summe Einzahl. Finanzierungstätigkeit	€ 1.601.920,68		
Summe Auszahl. Finanzierungstätigkeit	€ 605.525,69		
Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung	€ 2.180.769,02		

Der **Vermögenshaushalt** ist zumindest als Vermögensrechnung zu führen. Diese verzeichnet Bestände und laufende Änderungen des Vermögens, der Fremdmittel und des Nettovermögens (Ausgleichsposten). Der Vermögenshaushalt ist in kurzfristige und langfristige Bestandteile zu untergliedern.

Vermögenshaushalt		Schuldenentwicklung	
Endbestand per 31.12.2021	€ 34.813.066,16	Darlehensstand per 31.12.2021	€ 4.300.822,96
Endbestand per 31.12.2022	€ 37.975.528,55	Darlehensstand per 31.12.2022	€ 5.297.217,95
Veränderung	€ 3.162.462,39		
Nettovermögen (Ausgleichsposten)	€ 26.233.334,36 € 1.796.006,77		

Das kumulierte Haushaltspotential per 31.12.2022 lautet € 2.756.797,23.

## Glasfaser - Jetzt wird's richtig schnell!



Am 14. März wurde das erste Haus in St. Peter/Au aktiv geschaltet, v.l.n.r. Digitalisierungsbeauftragter OV Johannes Tanzer, Ulrike und Alois Ellinger, Bürgermeister Johannes Heuras, Ortsvorsteher Josef Streißlberger und die Mitarbeiter der Firma Fibernex freuen sich über den ersten aktiven Glasfaseranschluss im St. Peterer Ausbaubereich.

**Am 14. März wurde der erste Glasfaseranschluss im Zentrum von St. Peter/Au aktiviert. Die Arbeiten gehen wie geplant voran und sollen bis zum Sommer abgeschlossen sein.**

Seit einigen Monaten wird in der Marktgemeinde St. Peter/Au auf Hochdruck gearbeitet und an allen Ecken und Enden gebaggert. Groß war nun die Freude bei allen Beteiligten, als am Dienstag, den 14. März, der erste Hausanschluss in St. Peter/Au an das superschnelle Glasfasernetz angeschlossen werden konnte.

Bürgermeister Johannes Heuras, Ortsvorsteher gf.GR Josef Streißlberger und Digitalisierungsbeauftragter gf.GR Johannes Tanzer statteten dem Ehepaar Ellinger am Griesfeldweg einen Besuch ab, um diesen freudigen Anlass gebührend festzuhalten.

Insgesamt haben knapp die Hälfte der rund 900 Haushalte im Ausbaubereich einen Glasfaseranschluss bestellt. Diese werden nun bis in den Sommer sukzessive aktiviert.

Alois Ellinger zeigte sich begeistert von der neuen Leitungsgeschwindigkeit: „Natürlich wollte ich es auch gleich testen. 150 Mbit/s soll mein Paket schaffen, 152 Mbit/s habe ich tatsächlich erreicht. Wirklich toll!“

### **Flächendeckender Ausbau im Gemeindegebiet bis 2028 geplant**

Die Gemeindevertreter sind ebenso überzeugt, dass Glasfaser die Technologie der Zukunft ist. Darum bemüht man sich auch intensiv und aktiv um weitere Ausbauschritte im gesamten Gemeindegebiet.

So wurde in der letzten Gemeinderatsitzung der Beschluss gefasst, dass die Marktgemeinde St. Peter/Au im Rahmen einer Initiative des GDA Fördermittel aus der Breitband-Milliarde des Bundes beantragt. „Gemeinsam mit 16 anderen Gemeinden im Bezirk haben wir um weitere Fördergelder zum Ausbau angesucht. Ambitioniertes Ziel ist, bis 2028 flächendeckend alle Ortsteile der Großgemeinde zu

erschließen“, informiert Bürgermeister Heuras. Insgesamt sollen in den 17 Gemeinden mehr als 3000 Haushalte einen Glasfaseranschluss erhalten, in etwa jedes dritte Haus wird eines aus St. Peter/Au sein.

Bis es soweit ist, wird zunächst aber das St. Peterer Ortszentrum ausgebaut. Die Firma Held und Franke im Auftrag der NÖgig sowie die Firma Stockinger im Auftrag der Gemeinde sind hier tatkräftig am Verlegen der Leerverrohrungen. Die Firma Fibernex kümmert sich um das Einblasen der Glasfaser in die verlegten Leitungen. „Eine Baustelle ist natürlich immer eine Herausforderung. Ich danke allen Anrainern für die Geduld und den beteiligten Firmen für ihre Bemühungen für eine möglichst reibungslose Baustellenabwicklung“, fügt der Bürgermeister hinzu.

Im Sommer soll dann mit den Baustellen im Markt ein Ende sein und alle Mühen belohnt werden, wenn dafür dann superschnelles Glasfaserinternet in den Haushalten verfügbar ist.

## St. Peter/Au macht mobil

**Derzeit beschäftigen sich verschiedene Gemeinderatsausschüsse mit dem Thema Mobilität und der bestmöglichen Vernetzung der Ortszentren im Gemeindegebiet.**

In Kooperation mit dem Land Niederösterreich und den Gemeinden Seitenstetten und Wolfsbach wurde seitens der IKW Amstetten ein Maßnahmenkonzept zum Thema Radwegenetz ausgearbeitet, das kürzlich dem Bürgermeister, den Ortsvorstehern sowie dem Gemeinderat vorgestellt wurde. Ziel ist es, das Radwegenetz sukzessive auszubauen und die Ortszentren im Gemeindegebiet, aber auch die Nachbargemeinden bestmöglich zu vernetzen. Insgesamt wurden rund 30 Maßnahmen erarbeitet, eine erste Grobkostenschätzung liegt bei rund 14,5 Millionen Euro.

„Wir wollen Ortszentren und Knotenpunkte des öffentlichen Verkehrs bestmöglich über die Gemeindegrenzen mit Radwegen verbinden. Deshalb braucht es diese Planung, die wir jetzt Schritt für Schritt umsetzen wollen“, berichtet Bürgermeister Johannes Heuras.

Nach Priorität gereiht sollen nun einzelne Abschnitte errichtet werden. Ganz oben auf der Liste befinden sich



Das Radwegekonzept wurde von Wolfgang Voglauer (Firma IKW), Bürgermeister Johannes Heuras und den Ortsvorsteher\*innen (v.l.) Vizebürgermeister Alois Seirlehner, Hermann Stockinger, Josef Streißberger, Julia Krifter und Johannes Tanzer, vorgestellt.

etwa der Lückenschluss von St. Peter/Au und Ertl, die Verbindung zwischen Seitenstetten, Wolfsbach und St. Peter/Au sowie die Schaffung eines Radweges zwischen St. Peter/Au und dem Bahnhof.

Als erster Schritt muss nun mit den Grundeigentümern das Gespräch gesucht werden, ehe eine schrittweise Umsetzung starten kann.

Darüber hinaus sind zahlreiche Initiativen rund ums Thema Radfahren geplant – die Anschaffung neuer Radständer, die Aktion „Bike2Bath“, eine „GEHmeindeRADsitzung“ oder aber ein

Radreparaturtag im St. Peterer Freibad und die Installierung von mehreren Radreparatursäulen im Gemeindegebiet. Sportausschuss-Obmann Markus Fehring und Gemeinderat Manfred Pferzinger sind bei der Umsetzung all dieser Projektmaßnahmen sehr engagiert.

### Fußläufige Mobilität im Fokus

Großes Augenmerk wird derzeit auch auf die Fußgänger gelegt. Da durch die Verlegung der Kanalleitungen und Glasfaserverrohrung im Markt St. Peter vieles umgegraben wurde, bietet sich nun die Möglichkeit, die Gehwege im Markt zu adaptieren. Barrierefreiheit ist dabei ein großes Thema, weiters wird die Chance genutzt, mit neuen Gehwegen und Gehsteigen fußläufige Wege zu erschließen und somit einen wesentlichen Beitrag zur Sicherheit der Fußgänger zu leisten.

„Fußläufige Mobilität ist gerade im Ortszentrum ein wesentlicher Faktor. Wir versuchen ganz bewusst, die Fußgängerströme zu lenken und so vieles wie möglich auszugestalten. Dazu bietet sich gerade jetzt eine große Chance, die mir persönlich auch ein Herzensanliegen ist“, fügt Bürgermeister Heuras hinzu.

**Niederösterreich radelt**

**Jetzt mitradeln & gewinnen!**  
20. März – 30. September 2023

**Jede Radfahrt zählt!**

Mitmachen auf [noe.radelt.at](http://noe.radelt.at), mit der **hÖ radelt** App oder bei [facebook.com/radlandniederösterreich](https://www.facebook.com/radlandniederösterreich)

**ROD LAND**

# Photovoltaikanlagen auf Freiflächen

**Der Umweltausschuss erarbeitet aktuell Kriterien für die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf Freiflächen.**

Wie berichtet, hat die Marktgemeinde St. Peter/Au bereits im Vorjahr eine Potenzial-Studie für Photovoltaikanlagen auf Dachflächen in Auftrag gegeben. Der Möglichkeit von Freiflächenanlagen im Gemeindegebiet gilt ein weiteres Augenmerk.

In Niederösterreich sind Anlagen über 50-Kilowatt-Stunden und bis maximal zwei Hektar Fläche durch die Gemeinde einer Widmung zuzuführen. „Aktuell gibt es in St. Peter/Au noch keine derartige Widmung, aber erste Anfragen sind bereits eingelangt. Die hohen Einspeisetarife machen die Errichtung von Anlagen auf Freiflächen für Investoren derzeit besonders interessant“, berichtet Bürgermeister Johannes Heuras.

## Bodenbonität ist wesentlich

So hat die Gemeinde das Raumplanungsbüro Schedlmayer aus Loosdorf mit einer zweiten Studie, die die Mög-



Derzeit sind in St. Peter/Au noch keine Freiflächen gewidmet, es gibt aber erste Anfragen. Foto: pixabay

lichkeit von Photovoltaik-Freiflächenanlagen betrifft, beauftragt. Darin wurden in einem ersten Schritt jene Flächen erhoben, die entsprechend der geltenden gesetzlichen Bestimmungen für eine derartige Widmung überhaupt in Frage kommen könnten.

„Insbesondere die Bodenbonität, also jene Zahl, die Auskunft über die Qualität eines Ackers oder Feldes gibt, ist hier wesentlich. Schließlich wollen wir nicht wertvolles Ackerland einer anderen Widmung zuführen“, pflichtet Umweltgemeinderat Andreas Gruber dem Bürgermeister bei.

## Dachflächen haben Vorrang

Welche Kriterien für eine Errichtung von Freiflächenanlagen in St. Peter/Au zum Tragen kommen, wird aktuell im Umweltausschuss erarbeitet. Klarer Grundtenor ist hier, dass Antragsteller zunächst ihre vorhandenen Dachflächen nutzen müssen, bevor sie einen Umwidmungsantrag stellen können, und dies in jedem einzelnen Fall als erster Schritt geprüft werden soll.

Einige weitere Punkte, wie etwa verpflichtende Bürgerbeteiligung ab einer gewissen Größe der Anlage, oder Doppelnutzungen im Sinne von „Agri-PV“, also PV und landwirtschaftliche Nutzung gleichzeitig, werden noch auf ihre rechtliche Umsetzbarkeit geprüft. „Raumordnung ist immer der Ausgleich der Interessen. Wenn wir die Energiegewende schaffen wollen, werden wir Photovoltaik definitiv benötigen. Allerdings sollten wir dafür nicht unsere besten Äcker und Felder verwenden. Deshalb gehen wir auch sehr sorgsam und bedacht an dieses Thema heran“, betont der Bürgermeister.




EIN SONNTAG IM ZEICHEN  
DES SCHMETTERLINGS

**Am 23. April 2023 ruft „Natur im Garten“ zum gemeinsamen Schmetterlingssonntag auf.**

Verwandeln Sie Ihren Garten in ein Paradies für Schmetterlinge. Beim „Natur im Garten“ Schmetterlingssonntag am 23. April 2023 wird ein besonderes Augenmerk auf unsere beflügelten Gartenbewohner gelegt. Schmetterlinge sind als Bestäuber und Nahrung für andere Tiere ein wichtiger Teil unseres Ökosystems.

Holen Sie sich ein kostenloses Samensackerl für Ihr persönliches Schmetterlingsparadies bei der Gemeinde ab und helfen Sie mit, eine Nahrungsquelle für Schmetterlinge und deren Raupen sicher zu stellen.

Bei Fragen zum Schmetterlingssonntag, der Aussaat oder anderen gartenrelevanten Fragen steht Ihnen das „Natur im Garten“ Telefon unter +43 (0)2742/74 333 oder [gartentelefon@naturimgarten.at](mailto:gartentelefon@naturimgarten.at) zur Verfügung.

Nutzen Sie Ihr neu gewonnenes Schmetterlingsparadies auch um am „Natur im Garten“ Fotowettbewerb teilzunehmen. Unter dem Motto „Schmetterlinge – bunte Schönheiten im Fokus“ werden ab dem 23. April 2023 die besten Schmetterlingsfotos gesucht. Nähere Infos finden Sie unter [www.naturimgarten.at/fotowettbewerb-2023](http://www.naturimgarten.at/fotowettbewerb-2023)

Nutzen Sie unsere Online Angebote  
auf [www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at)!

[www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at)



## Rama Dama - Gemeinde lädt zum Frühjahrsputz

**Am Samstag, 22. April, steht wieder der Frühjahrsputz im Gemeindegebiet am Programm. Der Umweltausschuss lädt herzlich zum Mithelfen ein.**

Nach dreijähriger Corona-Pause kann die traditionelle Aktion „Rama Dama“ heuer endlich wieder in gewohnter Manier vonstatten gehen. Dabei geht es am Samstag, 22. April, dem Müll, der in Wiesen, Feldern, Wäldern, Wegen und an Straßenrändern abgelagert wurde, an den Kragen.

„Wir freuen uns sehr, dass wieder Normalität eingeleitet ist. Jeder Gemeindegewohner ist herzlich dazu eingeladen, sich tatkräftig an diesem gemeinschaftlichen Umweltschutzprojekt zu beteiligen. Wir bitten auch alle Vereine und Organisationen um ihre Mithilfe!“, rührt Umweltgemeinderat Andreas Gruber mit seinem Team die Werbetrommel.

Gestartet wird in den Katastralgemeinden **Markt, Dorf, St. Michael und Kürnberg jeweils um 8 Uhr** (Treffpunkt bei den FF Häusern), um **9 Uhr** geht



Der Umweltausschuss bittet am 22. April um Ihre Mithilfe beim großen Frühjahrsputz in unserer Gemeinde.

es in **St. Johann** mit dem Frühjahrsputz los. Mitzubringen ist neben guter Laune auch Arbeitskleidung (Gummistiefel, Handschuhe,...).

„Wenn jeder Einzelne einen kleinen Beitrag leistet, dann ist am Ende auch alles sauber und wir haben für alle etwas Gutes getan!“, hofft Umweltgemeinderat Andreas Gruber auf eine rege Teilnahme.

Als Dankeschön lädt die Marktgemeinde alle fleißigen Helfer\*innen im Anschluss zu einem kleinen Essen ein.

Bei Fragen und Anregungen bzw. wenn sperriger Müll gefunden wird und extra abgeholt werden muss, wenden Sie sich bitte an unsere Ansprechpersonen:

Markt	Andreas Gruber	0664/2029127
Dorf	Hermann Stockinger	0664/1363937
Kürnberg	Alois Seirlehner	0664/5104747
St. Michael	Franz Berger	0680/2030261
St. Johann	Johannes Tanzer	0664/1037355



### Aufforderung des Rauchfangkehrers zur Mängelbehebung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die feuerpolizeiliche Beschau in St. Michael/Bruckbach konnte schon vor mehreren Monaten abgeschlossen werden. Hiermit möchten wir uns für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Die Mängelbehebungsfristen sind mittlerweile alle abgelaufen. Viele haben die festgestellten Mängel schon behoben. Alle anderen fordern wir hiermit auf dies umgehend zu tun.

Die Behebung muss schriftlich der Fa. Hübblauer gemeldet werden. Bitte das vor Ort ausgehändigte **Mängelbehebungsblatt** ausfüllen und **bis allerspätestens Ende Mai 2023 an die Fa. Hübblauer** senden.

## Bushaltestellen im Fokus

**Seitens der Marktgemeinde werden in Kooperation mit der Landesstraßenverwaltung 23 Bushaltestellen adaptiert bzw. neu errichtet.**

Im Frühjahr 2022 wurden Befahrungen der Haltestellen der Kraftfahrlinien 609, 624, 625, 626, 632 und 633 aufgenommen. Dabei wurde festgestellt, dass zahlreiche Bushaltestellen zu sanieren, zu adaptieren bzw. überhaupt neu zu bauen sind.

In St. Peter/Au sind von dieser Maßnahme rund 20 bestehende Haltestellen sowie einige neue Bereiche betroffen. „Wir schauen, dass wir das Haltestellenangebot in der Gemeinde verbessern. So wird es künftig etwa im Markt an jeder Ortseinfahrt auch eine Haltestelle geben“, berichtet Mobilitätsbeauftragter OV Hermann Stockinger.

Beispielsweise wird entlang der B122 im Bereich Möbel Polt eine neue



Die Bushaltestellen werden als Hochborde ausgeführt. OV Hermann Stockinger und Bgm. Johannes Heuras danken Straßenmeister Johann Stocker für die Übernahme der Arbeitsleistung durch die Straßenmeisterei St. Peter/Au.

Einstiegsstelle geschaffen, bei der Einrichtung „Rettet das Kind“ soll es in der Ertler Straße eine weitere neue Haltestelle geben. Saniert wird auch der Haltebereich bei der Mittelschule Ramingtal und viele mehr.

Bis zum Sommer werden die Arbeiten seitens der Straßenmeisterei St. Peter durchgeführt. Die anfallenden Materialkosten, die bei rund 60.000 € liegen, werden daher von der Marktgemeinde St. Peter/Au getragen.

## 2. Abschnitt wird saniert

**Nachdem 2021 der erste Teil der Landesstraße L6278 saniert wurde, folgt nun Teil zwei.**

Ein Großprojekt im Straßenbau wird demnächst im zweiten Teilbereich gestartet. Die Landesstraße nach St. Michael wird ab dem Güterweg Wimm bis zur Höflerkapelle umfassend saniert. Um Einblicke in die vorherrschende Geologie zu bekommen, wurden vorab bereits an 25 Stellen Bodenproben entnommen. Die Straßenmeisterei St. Peter/Au wird die Arbeiten durchführen.

Größere Umbauten sind vor allem im höchstgelegenen Straßenabschnitt im Bereich „Krendleith“ geplant. Die starke Linkskurve wird Richtung Westen hinausgezogen und dadurch ein größerer Kurvenradius gewonnen. Durch das Absenken der Straße kann



Ab Mitte Mai wird mit dem zweiten Bauabschnitt der Landesstraße L6278 nach St. Michael begonnen. Bürgermeister Johannes Heuras und Ortsvorsteher Josef Steißberger freuen sich, dass nach intensiven Bemühungen seitens des Landes NÖ nun auch grünes Licht für den zweiten Teilabschnitt gegeben wurde.

die Steigung um rund drei Prozent verringert werden. Die Parkplätze werden auf die linke Straßenseite verlegt, im Kreuzungsbereich ist die Errichtung eines Fahrbahnteilers geplant, wodurch eine Verkehrs-

beruhigung erzielt werden soll. „Wir sind froh, dass das Projekt jetzt umgesetzt wird. Vor allem in den Wintermonaten erhoffen wir uns eine bessere Erreichbarkeit“, sagt Ortsvorsteher Josef Streißberger.

## GemeindeApp feiert 1. Geburtstag

Seit dem März 2022 ist die St. Peter in der Au GemeindeAPP für viele Gemeindegänger\*innen zum täglichen Begleiter geworden.

„Die 1000-User-Marke ist bereits in Sichtweite“, freut sich Bürgermeister Johannes Heuras über den tollen Erfolg der St. Peter in der Au GemeindeApp, die bereits seit einem Jahr als besonderes Service seitens der Marktgemeinde St. Peter/Au zum kostenlosen Download angeboten wird.

Im Frühjahr 2022 wurde die App erstmals der Öffentlichkeit präsentiert und ist seitdem für viele Gemeindegänger\*innen zu einer wichtigen und beliebten Serviceeinrichtung geworden.

Besonderer Beliebtheit erfreuen sich die Erinnerungsfunktionen für Veranstaltungen und Müllkalender, aber auch die GemeideneWS und die Notdienste werden häufig aufgerufen.

„Wir freuen uns sehr, dass unsere App so gut angenommen wird“, sagt Bürgermeister Johannes Heuras. „Wir sind bestrebt, die App laufend weiterzuentwickeln und versuchen, gemeinsam mit der Firma i-gap Wünsche und Anregungen bestmöglich einzubinden.“



Viele Gemeindegänger\*innen wollen die St. Peter in der Au-App mit Informationen aus erster Hand nicht mehr missen. Via QR-Code kommen Sie direkt zum Download.



Bauamtsleiter Josef Maderthaler und Bürgermeister Johannes Heuras begrüßten den neuen Bausachverständigen Ing. Gerald Kern.

## Neuer Bausachverständiger

Mit dem neuen Bausachverständigen Ing. Gerald Kern werden die Modalitäten für Bausprechtag geändert.

Die Marktgemeinde St. Peter/Au hat mit Ing. Gerald Kern einen neuen allgemein beeideten und zertifizierten Bausachverständigen. Um die Verfahrenszeiten zu minimieren wird es künftig keine fixen monatlichen Bausprechtag geben, sondern diese werden je nach Dringlichkeit gegen Voranmeldung bei Bauamtsleiter Maderthaler (Tel. 07477 42111-16) an Freitagen abgehalten. Bürgermeister Heuras freut sich auf eine gute und kompetente Zusammenarbeit und dankt Ing. Jochen Grossinger für seine langjährige Tätigkeit in St. Peter/Au.

**Bundesministerium**  
Soziales, Gesundheit, Pflege  
und Konsumentenschutz

**SILC**  
Einkommen &  
Lebensbedingungen

**SILC - Einkommen und Lebensbedingungen**

**Was ist SILC?**

In diesem Jahr nehmen 37 europäische Länder an der internationalen SILC-Studie teil. Auch Österreich ist wieder mit dabei, und es geht schon im Februar los. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Erfasst wird, wie Menschen in Österreich leben und arbeiten und wie sich ihre Lebenssituation verändert. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. In den Haushalten, die an SILC teilnehmen, werden alle Haushaltsmitglieder ab 16 Jahren befragt. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen kann es gelingen, die Lebenssituation in Österreich wirklichkeitsnah zu zeigen. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

**Warum ist SILC für Österreich so wichtig?**

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien nutzen diese Statistiken und informieren so über die Situation der Menschen in Österreich. Auch Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände greifen auf diese Daten zurück.

**Wer kann teilnehmen?**

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen per Post einen Einladungsbrief zugeschickt. Ein Teil der Haushalte wird dann persönlich befragt, ein Teil kann telefonisch und ein Teil kann online teilnehmen.

**Wo gibt es weitere Informationen?**

[www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo) | [silc@statistik.gv.at](mailto:silc@statistik.gv.at) | +43 1 711 28-8338 (Mo. bis Fr., 9:00 bis 15:00 Uhr)

## Gemeindefläche mit viel Potenzial

**Die Gemeinde plant, eine Ortskernstudie in Auftrag zu geben, mit dem Ziel das Areal im Bereich des Graf-Segur-Platzes und des Feuerwehrhauses zukünftig bestmöglich zu nutzen.**

Aktuell steht die Nachnutzung des Feuerwehrhauses am Marktplatz weit oben auf der Prioritätenliste der Gemeindeverantwortlichen. Darüberhinaus stehen aber auch die öffentlichen Flächen im Bereich altes Gemeindehaus (Gesundheitszentrum) bis zum Bauhof und dem im Vorjahr durch die Gemeinde angekauften „Schlachterhaus“ im Fokus.

„Die Substanz dieser Gebäude ist sehr alt und hat ihren Zenit überschritten, weshalb auf Sicht Sanierungs- und Umbaumaßnahmen notwendig werden. Auch rund um das Feuerwehrhaus ist vieles über Jahrzehnte stückwerkhaft gewachsen, wie z.B. die Anlieferung der Schulkinder, der weitläufige Asphaltparkplatz oder die Busbuchten.



Der Bereich zwischen FF-Haus und Schlachterhaus steht im Mittelpunkt des Interesses für die Ortsentwicklung der kommenden Jahre und Jahrzehnte.

Wir wollen die Chance jetzt nutzen, um die Situation vor Ort ganzheitlich zu betrachten und zu überlegen, wie man das Areal besser und optisch ansprechender verwenden und gestalten könnte“, erklärt Bürgermeister Johannes Heuras.

Derzeit laufen Gespräche mit zahlreichen Architekten und Planungsbüros, die Spezialisten auf diesem Gebiet sind. Ziel ist es, bis Anfang Mai eine Auswahl zu treffen und in weiterer Folge unter Einbindung der gesamt-

ten Bevölkerung Wünsche für einen zukünftigen Bedarf zu sammeln und kreative Ideen zu schmieden.

Am Ende des Tages soll ein gesamtheitlicher Plan entstehen, wie sich dieser Bereich mitten im Ortszentrum von St. Peter/Au in den nächsten Jahren und Jahrzehnten entwickeln kann. „Dieser Bereich birgt riesiges Potenzial. Dieses wollen wir nutzen, um in Zukunft bestmöglich ein attraktives Ortszentrum für die Menschen zu gewährleisten“, betont der Bürgermeister.

## Wildbach-Schutzprojekt im Bachergraben

**Im Zuge der Güterwegsanierung wird im Bachergraben (Schallgraben) in St. Michael/Bruckbach ein Wildbach-Schutzprojekt umgesetzt.**

Aktuell wird in St. Michael der Güterweg Schlundgrub II auf einer Länge von rund 700 Metern generalsaniert. Im Zuge dieser umfassenden Bautätigkeiten wird nun auch ein Wildbach-Schutzprojekt im Bereich Bachergraben (Schallgraben) umgesetzt.

„Bereits seit dem Hochwasser im Jahr 2013 wird hier eine nachhaltige Lösung angestrebt. Mithilfe der Abteilung Wildbach- und Lawinerverbauung des Bundes, dem Land Niederösterreich, der Marktgemeinde St. Peter/Au sowie der Interessenten kann nun ein nachhaltiges Projekt realisiert werden“, sagt der Wildbachbeauftragte der Gemein-



In Kooperation von Bund, Land NÖ, Gemeinde und den Interessenten wird das Wildbachprojekt umgesetzt, v.l. Bürgermeister Johannes Heuras, Wildbachbeauftragter Alois Seirlehner, OV Josef Streißlberger und die Anrainer Rupert Hinterleitner und Thomas Wieser.

de, Vizebürgermeister Alois Seirlehner. Unter anderem werden im Bachergraben zwei Wildholz-Rechen aufgestellt, um Verkläuerungen im Bachbereich zu verhindern. Zusätzlich wird ein großzügiger Rückstaubereich errichtet, um das Haus Primsgut als unmittel-

barer Anrainer, aber vor allem auch die Liegenschaften im unteren Bachergraben vor Hochwasserereignissen zu schützen.

Das Projekt wird im Mai/Juni umgesetzt. Die geschätzten Kosten liegen bei rund 160.000 Euro.

## Neue Kehrmachine im Einsatz

**Pünktlich zum Frühlingsbeginn konnte seitens des Bauhofes die neue Kehr- und Mähmaschine in Empfang genommen werden.**

Der Frühjahrsputz im Gemeindegebiet läuft auf vollen Touren. Neben der Grünraumpflege gilt es seitens des Bauhofteams, auch die Gemeindestraßen und Wege von Rollsplit und dem Staub der Wintermonate zu befreien.

Zur Freude des ganzen Teams konnten Bürgermeister Johannes Heuras und Vizebürgermeister Alois Seirlehner Mitte März die neue Kehr- und Mähmaschine an den Bauhof übergeben. Im Mai des Vorjahres war das Vormodell Citymaster 1600 bei Mäharbeiten im Schlosspark verunglückt und dadurch nicht mehr betriebsfähig.



Die Mitarbeiter des Bauhofes freuen sich über das neue Arbeitsgerät. V.l. Bürgermeister Johannes Heuras, Bauhofleiter Franz Brenn, Michael Leinmüller, Daniel Mair, Vizebürgermeister Alois Seirlehner und Dominik Greimel.

Seitens der Gemeinde wurde deshalb eine neue Maschine vom Typ Hako Citymaster 1650 zum Preis von 75.000 Euro netto bei der Firma Stangl in Straßwalchen angekauft. Alle Aufsätze konnten vom Vorgängermodell übernommen werden.

„Ich freue mich, dass mithilfe der neuen Maschine der Normalbetrieb im Bauhof wieder aufgenommen werden konnte und wünsche dem gesamten Team unfallfreie Einsätze mit diesem Gerät“, betont Bürgermeister Johannes Heuras.



Vizebürgermeister Alois Seirlehner dankte Bauhof-Mitarbeiter Florian Streitner, der unzählige Stunden für die Sanierung des Wartehäuschens im Ortszentrum aufgewendet hat.

## Wartehäuschen erstrahlt in neuem Glanz

**Mithilfe des Bauhofes wurde die Bushütte im Ortszentrum von Kürnberg saniert.**

Alles andere als ein Hingucker war das Wartehäuschen in Kürnberg – nämlich sehr abgewettert und dementsprechend sanierungsbedürftig. Auf Initiative von Vizebürgermeister Alois Seirlehner hat sich das Bauhofteam rund um den gelernten Maler Florian Streitner der Sache angenommen und die Bushütte

wieder auf Vordermann gebracht. Alle Holzwände und Paneele wurden abgeschliffen und mit einem neuen Anstrich versehen. Außerdem wurde eine Trennwand aufgestellt und ein kleiner Abstellbereich für den angrenzenden Dorfladen geschaffen.

Vizebürgermeister Alois Seirlehner dankt den Gemeindearbeitern für ihren Einsatz: „Das Wartehäuschen ist nun hell, freundlich und einladend. Vielen Dank für die tolle Arbeit!“

## Neue 70 km/h Zone

An der Bundesstraße 122 wird im **Bereich der Kreuzung mit der Landesstraße 6277 („Kabelhäusl“) und dem Güterweg „Irxenhof“** aufgrund von Geschwindigkeitsmessungen im vergangenen Jahr **in beiden Fahrtrichtungen** eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 70 km/h seitens der BH Amstetten verordnet werden. Gleichzeitig mit der Geschwindigkeitsbeschränkung wird ein Verkehrszeichen „Kreuzung mit Straße ohne Vorrang“ kundgemacht. Durch diese Maßnahmen soll die Verkehrssicherheit in diesem unfallträchtigen Bereich verbessert werden.





# SPERRMÜLL SERVICE 2023



## ANMELDUNG SPERRMÜLL

» [www.gda.gv.at/sperrmuell](http://www.gda.gv.at/sperrmuell)

Sperrmüll ist jener haushaltsübliche Abfall, welcher zu groß für die Abfalltonnen zu Hause ist. Melden Sie sich zu den vorgegebenen Terminen in Ihrer Gemeinde online an:

Datum:

» 3. Juli 2023

Tag:

» Montag

Anmeldeschluss:

» 26. Juni 2023

Beschreibung des Gebietes:

» gesamtes Gemeindegebiet

St. Peter/Au

**ABHOLUNG ZWISCHEN 06:00 – 19:00 UHR**

NEIN			JA
ENTSORGUNGSFIRMA	- Bauabfälle	ALTSOFFSAMMELZENTRUM	- E-Herd
	- Gewerbeabfälle		- Waschmaschine
	- Dämmstoffe		- Geschirrspüler
	- Bauschutt		- Bildschirme
	- Reifen		- Kühlschrank
PROBLEMSAMMLUNG	- Leuchtstoffröhren	HAUSHALTS-TONNEN	- Papier
	- Öl		- Kunststoff Verp.
	- Problemstoffe		- Restmüll
	- Batterien, Akku		- Bioabfall
	- Medikamente		
			- Matratzen, Teppiche
			- Möbel, Holz
			- Kleinmetalle
			- Ski, Snowboards
			- Badewanne

## HARDFACTS

Sperrmüll an der Grundstücksgrenze direkt angrenzend an Zufahrtsstraße bereitstellen. Wenn möglich wo sich Ihr Abfalltonnen-Sammelplatz befindet!

Je Liegenschaft werden rund 3m<sup>3</sup> pro Sperrmüllart entsorgt. 1m<sup>3</sup> entspricht der Größe eines vollen PKW Kofferraumes. Einzelstücke dürfen max. 60kg wiegen. Die Sperrmüllarten sind getrennt zu lagern. Die maximale Abmessung der Sperrmüllteile beträgt 1,50m x 2m!

Mit geeigneten Abfällen (z.B.: Böden, Teppiche) an unterster Schicht beginnen um Beschädigungen zu verhindern!

Der Zutritt auf die Liegenschaft muss möglich sein!

Mit Abgabe Ihrer Anmeldung stimmen Sie den Sperrmüll Bedingungen zu!



### ABGABE-MÖGLICHKEITEN FÜR SPERRMÜLL

Ihre nächstes Altstoff Zentrum zur Sperrmüll Abgabe befindet sich in:

Ort:

ASZ St. Peter/Au,  
Betriebsgebiet-West 6, 3352 St. Peter



Öffnungszeiten:

Montag 14:30 – 18:00 Uhr  
Donnerstag 08:30 – 12:00 Uhr

Eine Dienstleistung Ihrer Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben  
T: 07475 / 533 40 200 | [www.gda.gv.at](http://www.gda.gv.at) | [post@gda.gv.at](mailto:post@gda.gv.at)

## Eintragungswoche für Volksbegehren

Zu folgenden Volksbegehren wurde vom Bundesministerium für Inneres ein Einleitungseintrag eingebracht.

- **Lieferkettengesetz Volksbegehren**
- **GIS Gebühren NEIN**
- **Beibehaltung Sommerzeit**
- **BARGELD-Zahlung: Obergrenze NEIN!**
- **Unabhängige JUSTIZ sichern**
- **ECHTE Demokratie Volksbegehren**
- **„Nehammer muss weg“**

In der Zeit vom **17. April bis einschließlich 24. April 2023** können diese Volksbegehren in allen Gemeinden unabhängig vom Hauptwohnsitz der Stimmberechtigten unterschrieben werden.

Auch online auf der Homepage [www.oesterreich.gv.at](http://www.oesterreich.gv.at) ist die Unterstützung mittels Handysignator oder Bürgerkarte möglich.

Jede Unterstützungserklärung kann pro Person nur einmal unterzeichnet werden!

Stimmberechtigt sind Personen, die am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzen (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht), und zum Stichtag 13. März 2023 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen sind.

### Eintragungslokal und Eintragezeiten:

Gemeindeamt St. Peter/Au  
Hofgasse 6  
3352 St. Peter/Au

- Montag, 17. April 2023 von 08.00 bis 18.00 Uhr
- Dienstag, 18. April 2023 von 08.00 bis 16.00 Uhr
- Mittwoch, 19. April 2023 von 08.00 bis 17.00 Uhr
- Donnerstag, 20. April 2023 von 08.00 bis 16.00 Uhr
- Freitag, 21. April 2023 von 08.00 bis 16.00 Uhr
- Montag, 24. April 2023 von 08.00 bis 20.00 Uhr

Bitte weisen Sie Ihre Identität mit Hilfe eines Dokuments (z.B.: Personalausweis, Reisepass, Führerschein) nach.

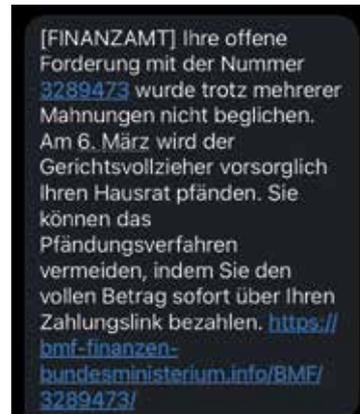
## Information der Landespolizeidirektion NÖ: Neuer Betrugsmodus mit gefälschten Finanzamt-SMS

**Das Landeskriminalamt Niederösterreich warnt von einem neuen Betrugsmodus, bei dem die Opfer SMS-Nachrichten auf ihr Mobiltelefon bekommen, die vermeintlich vom Finanzamt stammen sollen.**

In diesen Nachrichten geben die bislang unbekanntenen Täter vor, dass ein beim Finanzamt offener Geldbetrag umgehend zu begleichen wäre, da ansonsten eine gerichtliche Pfändung drohe. Die Opfer werden aufgefordert, den Betrag per Echtzeitüberweisung

auf ein österreichisches Bankkonto zu tätigen.

Die Kriminalisten des Landeskriminalamtes warnen vor diesen eindeutig gefälschten Nachrichten, die dem Design des Finanzamtes Österreich nachempfunden sind.



Mit Nachrichten, die vermeintlich vom Finanzamt stammen, versuchen unbekanntene Täter Geldbeträge zu ergaunern. Fotos: LPD NÖ

# Tierecke



## Freilaufende Katzen

Der Frühling ist da! Mit den wärmer werdenden Tagen häufen sich auch leider jedes Jahr die Meldungen von verwahten oder von ihren Besitzern entsorgten Jungkatzen, die von Tierschützern und Tierschutzvereinen im Bezirk aufgefunden und aufgepeppt werden.

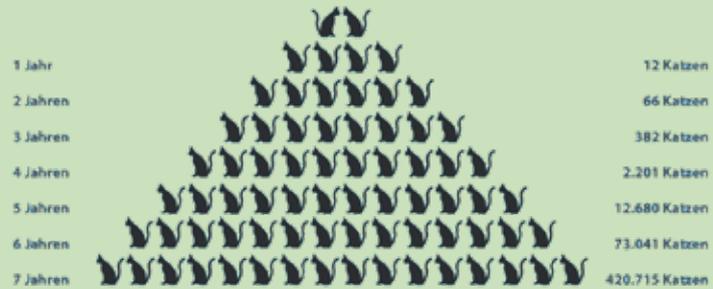
Aus gegebenem Anlass erlaubt sich die Marktgemeinde St. Peter/Au auf die Kastrationspflicht von Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie hinzuweisen.

Werden **Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie** gehalten, so sind sie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur Zucht verwendet werden (vgl. 2. Tierhaltungsverordnung, Anlage 1, Abs. 2, Pkt. 10).

### Katzen am Bauernhof:

Seit der letzten Novelle des Tierschutzgesetzes besteht auch bei Katzen am Bauernhof **keine generelle Ausnahme mehr vom Kastrationsgebot** für Freigänger. Die Ausnahme

**Deshalb sollten Freigänger-Katzen kastriert werden:**  
Eine Katze bekommt durchschnittlich zweimal im Jahr Junge. Ein Wurf hat etwa fünf Kätzchen, von denen im Durchschnitt drei überleben. Nach vier bis sechs Monaten sind diese Katzen geschlechtsreif und vermehren sich ebenfalls weiter.



Quelle: Tierschutzverein Ybbstal

besteht nur mehr dann, wenn der Landwirt eine Katzenzucht betreibt.

### Streuerkatzen:

Wildlebende, streunende Katzen in größerer Zahl, die nicht als Haus- oder Heimtiere gehalten werden, findet man im ländlichen Raum ebenso wie mitten in Städten. Oft werden Streuerkatzen angefüttert und damit wird - wenn auch ungewollt - ihre weitere Vermehrung gefördert. Nimmt ihre Zahl dann überhand, werden sie oft als Belästigung oder Plage empfunden und verjagt. Daher muss auf präventive Maßnahmen großes Augenmerk gelegt werden, damit es erst gar nicht

zu diesen Problemen für Tier und Mensch kommt. Dabei ist die Kastration von Streuerkatzen die wirksamste Methode.

Die Katzen sollen nach der Kastration wieder an ihren angestammten Platz gebracht werden. So bleibt der Platz besetzt und andere (meist unkastrierte Katzen) können nicht zuziehen.

Das Land Niederösterreich fördert in Kooperation mit Gemeinden und Tierärzten die Kastration von Streuerkatzen.

**Nähere Informationen** dazu finden Sie unter [www.noel.gv.at/noel/Naturschutz/Katzenhaltung](http://www.noel.gv.at/noel/Naturschutz/Katzenhaltung)

## Jagdrecht - 2. Kundmachung

Der Jagdrechtverteilungsplan für die Jagdgenossenschaften St. Peter/Au, St. Michael/Bruckbach, St. Johann/Engstetten, Kürnberg und Hohenreith liegt in der Zeit von 24. April bis 8. Mai 2023 während der Amtsstunden in der Gemeindekanzlei (Buchhaltung) zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Begründete Beschwerden gegen die Feststellung der Anteile sind in diesem Zeitraum schriftlich beim **Obmann des Jagdausschusses** einzubringen.

Sollte im Jahr 2022 ein Besitzwechsel, Flächenänderung (Kauf, Verkauf) oder eine Änderung Ihrer Bankdaten (IBAN) erfolgt sein, bitten wir um Bekanntgabe in der Gemeinde-Buchhaltung (Magdalena Stocker, 07477 42111-14 oder [buchhaltung@stpeterau.at](mailto:buchhaltung@stpeterau.at)). Die Auszahlung erfolgt mittels Banküberweisung auf das von Ihnen angegebene Bankkonto.

## Fasching in St. Peter/Au



Bürgermeister Johannes Heuras verteilte u.a. an der Volksschule in St. Peter Faschingskrapfen.



Die Organisatorin des Kinderfaschings Silvia Krendl und ihr Team hatten beim Verteilen der Krapfen alle Hände voll zu tun.

Mit dem Kinderfasching in der Carl Zeller-Halle hielt der Fasching am Faschingssonntag Einzug in St. Peter/Au. Mit dem traditionellen Faschingsumzug, angeführt vom Musikverein St. Peter/Au, wurde der Kinderfasching der Marktgemeinde eröffnet. Das tolle Angebot, das vom Familienreferat rund um Gemeinderätin Silvia Krendl auf die Beine gestellt wurde, begeisterte Klein und Groß. Neben einem Stationenbetrieb der Landjugend, wurde eine Zaubershow mit Magic Leo geboten. Für die kleinsten Gäste sorgte das Elternkindzentrum im kleinen Turnsaal für Spiel und Spaß und auch der Kasperl kam mit einem Faschingsstück zu Besuch. Natürlich wurde auch zum großen Krapfenessen geladen. Mit einer Kinderdisco klang der bunte Faschingsnachmittag aus.

Am Faschingsdienstag präsentierten die Kindergarten- und Volksschulkinder aus St. Peter beim großen Faschingsumzug ihre tollen Kostüme. Begleitet vom Musikverein marschierten sie über den Marktplatz und verbreiteten Faschingsstimmung. Zum Abschluss wurde noch zum Boogie-Woogie-Tanz und zum Mitsingen lustiger Lieder eingeladen.

### Krapfen für St. Peter Kinder

Auf Krapfentour begaben sich Bürgermeister Johannes Heuras und die Mitarbeiter des Bauhofs am Faschingsdienstag quer durch alle Katastralgemeinden. Beladen mit rund 500 Krapfen statteten sie der Krabbelgruppe, allen Kindergärten und Volksschulen einen Besuch ab.

Die Kinder, Pädagoginnen und Betreuerinnen ließen sich die köstlichen Krapfen schmecken. Auch alle Gemeindemitarbeiter wurden mit dem Faschingsgebäck beschenkt. „Es ist schön, dass wir seitens der Marktgemeinde nicht nur den Kindern und Mitarbeitern eine kleine Freude machen können, sondern mit dem Ankauf von 700 Faschingskrapfen auch unsere beiden Bäckereien im Gemeindegebiet unterstützen“, sagt Bürgermeister Johannes Heuras.

Zum Ausklang des Faschingstreibens durfte er die Musikanten des Musikvereins St. Peter/Au im Schloss willkommen heißen, denen traditionell mit einem kleinen Umdruck für ihren Faschingseinsatz gedankt wird.

## Umtauschmarkt

Am 18. März wurde seitens des Familienreferats rund um Obfrau Silvia Krendl der Umtauschmarkt in der Carl Zeller Halle veranstaltet. Rund 70 Aussteller\*innen lockten eine große Besucher- und Käuferschar an. Für das leibliche Wohl sorgte der Elternverein der Volksschule St. Peter.

Danke allen fleißigen Helfer\*innen, die einen Beitrag zum Gelingen dieses Angebots geleistet haben.



Das Team des Familienreferats und die Mitarbeiter des Bauhofs sorgten für die Organisation und das Gelingen des Umtauschmarktes.

## Schmackhaft durch die Fastenzeit



Herbert Pauli, Gerhard Wieser und Heinz Forster waren überwältigt, dass so viele der Einladung zur Buchpräsentation gefolgt sind.



Die „Rorate-Combo“ begeisterte mit ihren schwungvollen und humorvollen Gesangseinlagen. V.l. Martina Begicevic, Verena Bader, Barbara Kronsteiner, Silvia Unterberger, Gerhard Wieser und Lisa Kaindl.

### **Herbert Pauli, Heinz Forster und Gerhard Wieser präsentierten ihr neues Buch „Schmackhafte Fastenzeit“.**

Der Festsaal des Schlosses war Schauplatz einer besonderen Buchpräsentation. Literat Herbert Pauli, Hobbykoch Heinz Forster und Hobbyfotograf Gerhard Wieser stellten den äußerst zahlreich erschienenen Gästen – auf Einladung des Kulturreferats und Obfrau Susanne Pfaffeneder – ihren kürzlich erschienenen Speiseführer „Schmackhafte Fastenzeit“ vor.

Für jeden Tag der Fastenzeit – vom Aschermittwoch bis Karsamstag,

ausgenommen der Sonntage, denn die zählen seit dem 5. Jahrhundert nicht zur Fastenzeit – werden köstliche Rezepte, gepaart mit genussvollen Fotos und gewürzt mit Kurzprosa für die Garzeiten kredenzt. Bei der Auswahl der Rezepte haben die Autoren darauf geachtet, dass die fleischlosen Gerichte einfach zubereitet werden können, keine Einkäufe in Spezialläden nötig und die Produkte möglichst regional und saisonal sind.

Herbert Pauli, Heinz Forster und Gerhard Wieser erzählten über die Entstehungsgeschichte von der Idee bis zum fertigen Buch und sparten nicht mit

lustigen Anekdoten. Auch einige literarische Kostproben, die im Kochbuch die Garzeiten verkürzen sollen, wurden zum Besten gegeben. Dabei stellten sie klar: „Fasten ist keine Hungerkur! Auch Fastenspeisen können bestens schmecken.“

Für die musikalische Umrahmung sorgte in besonders charmanter Manier die „Rorate-Combo“ mit Gerhard Wieser und Lisa Kaindl an den Gitarren und den Sängerinnen Martina Begicevic, Verena Bader, Barbara Kronsteiner und Silvia Unterberger. Im Anschluss an die kurzweilige Präsentation wurde zu einem kleinen Fastenbuffet geladen.

## „Klassik im Schloss“

### **Klassik vom Feinsten mit dem „MIREVKA Ensemble“ rund um die gebürtige St. Peterin Katja Finsel wird am 1. Mai um 17 Uhr im Schloss geboten.**

Musikalisch wird das MIREVKA Ensemble, rund um die in St. Peter/Au aufgewachsene Cellistin und Sängerin Katja Finsel, bei seinem Schlosskonzert das Publikum von Tschechien nach Amerika, von dort weiter in die Toskana und schließlich bis nach Spanien entführen.

Die vier MusikerInnen des Streichquartetts verbindet das Band einer, über die musikalische Tätigkeit hinausgehenden Freundschaft, welches das



Das MIREVKA ENSEMBLE rund um Katja Finsel gastiert am 1. Mai bei „Klassik im Schloss“. Foto: Irma Servatius

gemeinsame Musizieren ungemein bereichert. Unterstützt werden sie von dem aus Ungarn stammenden Gitarristen Zsombor Sidoo.

Seien Sie also gespannt auf ein einfühlsames und berührendes, wie auch kurzweiliges und unterhaltsames Konzerterlebnis im wunderschönen Ambiente des Schlosses St. Peter/Au.

**Karten:** VVK 18,- € / 9,- € für Kinder und Musikschüler / AK 22,- € Vorverkaufskarten sind am Gemeindeamt und bei Adeg Kaubeck sowie online unter [www.stpeterau.at](http://www.stpeterau.at) erhältlich.

## BAUERNMARKT feierte Saisonauftakt

**Der Schmankerlmarkt in St. Peter startete mit neuem Namen und Logo ins Frühjahr. Ort und Uhrzeit bleiben gleich – samstags 14-tägig von 08:30 bis 11:30 Uhr am Marktplatz in St. Peter in der Au.**

Das Organisationsteam rund um Elisabeth Gruber und Michael Pfaffenbichler nutzte die Winterpause, um die Antworten der Kundenumfrage zu analysieren. „Erfreulicherweise beteiligten sich viele Marktbesucher:innen an der Umfrage und bestätigten uns in unserer Arbeit“, sagt Elisabeth Gruber. „Wir freuen uns sehr, über die positive Rückmeldung. Auch wenn die Umfrage abgeschlossen ist, nehmen wir weitere Wünsche und Anregungen der Kundinnen und Kunden gerne am Markt entgegen“, ergänzt Gemeinderat Michael Pfaffenbichler.

Große Unterstützung kommt seitens der Gemeinde. Mit einem zusätzlichen Zelt, neuen Tischen sowie einem neuen Kofferranhänger für das gesamte Inventar setzt die Gemeinde ein starkes Zeichen für die Ortskernbelebung und für eine regionale Lebensmittelversorgung. „Mehr als 87% sind



Der Schmankerlmarkt heißt jetzt „**BAUERNMARKT**“. Auch künftig dürfen die Konsument\*innen aus dem Vollen schöpfen und das frische und köstliche Produktsortiment der regionalen Produzenten genießen.

mit dem Markt zufrieden. Das bestärkt uns sehr. Deshalb setzten wir uns für die Weiterentwicklung des Marktes ein und freuen uns, wenn das Angebot gut bei den Bürgerinnen und Bürgern ankommt“, erklärt Bürgermeister Johannes Heuras.

Der 14-tägige Samstagstermin, jeweils von 8:30-11:30 Uhr, wurde als sehr positiv rückgemeldet und bleibt somit in gewohnter Form erhalten.

Neben dem gewohnten Angebot wird es ab sofort auch einen Treuepass geben. Hier haben fleißige Stammkunden zwei Mal im Jahr die Chance an

einem Gewinnspiel teilzunehmen, und einen von drei großartigen Preisen zu gewinnen.

Ein besonders kulinarisches Highlight am **BAUERNMARKT** gab es beim Saisonauftakt von den Bäuerinnen. Sogenannte „Polsterzipf“ oder auch „Schifferl“ wurden von Rosemarie Hundegger frisch am Markt frittiert und waren bei den Besuchern heiß begehrt.

Wer sich schon auf Ostern einstimmen wollte, konnte sich ein kreatives Ostergesteck aussuchen. Diese Möglichkeit wird es auch beim Ostermarkt am 8. April wieder geben.

## Start in den Frühling

**Nach der Winterpause ist die blaugelbe Viertelsgalerie im Schloss St. Peter/Au mit der Ausstellung „GATHERING“ ins neue Galeriejahr gestartet.**

Die Werkauswahl der Ausstellung „Gathering“ konzentriert sich auf die vielfältigen Formsprachen der bildenden Kunst der Gegenwart. Präsentiert werden neben Malerei und Grafik auch künstlerische Fotografien. Mit dieser ersten Ausstellung in der blaugelben Galerie wird die kuratorische Vision verwirklicht innovative zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler zu zeigen. Knapp fünfzig Werke von Siegfried Anzinger, Wolfgang Böhm, Gunter Damisch, Anna Stangl, Gabriele Schöne, Carola Dertnig bis hin zu Katja Praschak sind bis 29. April im Schloss zu sehen.

Achtung: Am 15. und 16. April ist die Ausstellung aufgrund einer Veranstaltung geschlossen!



Im Rahmen einer stillen Eröffnung wurde die Ausstellung am 26. März gestartet. Foto: Leopold Kogler

Öffnungszeiten:

Sa 15:00 - 17:00 Uhr; So 10:00 - 12:00 und 14:00 - 17:00 Uhr

# BIB Buch im Blick

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK ST. PETER/AU

## BIB-TIPP



Neues Angebot für junge Leser:innen in Niederösterreich

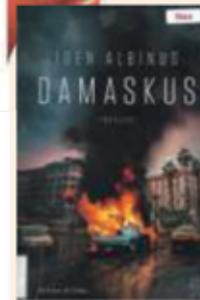
[noe-book.at](http://noe-book.at)

Über **noe-book** haben Sie kostenlosen Zugriff auf den Bestand von

**tigerbooks**

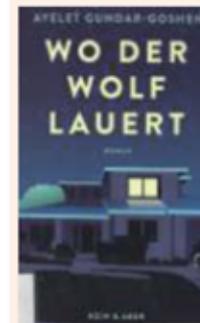
**Tigerbooks** ist eine **Geschichtensammlung für Kinder zwischen 3 und 12 Jahren** – ausgewählt von einem Kinder-Expertenteam und gesammelt in einer App. Mit dabei viele Top-Charaktere wie Bibi & Tina, Conni, Janosch, die Olchis und Pettersson & Findus mit ihren größten Abenteuern. Neben vielen spannenden Geschichten zum Lesen, Vorlesen lassen und Hören gibt es auch speziell aufbereitete Titel, die zur interaktiven Teilnahme an den Geschichten einladen. Mehr Infos in der Bibliothek.

## FÜR KRIMIFREUNDE



Albinus, Iben: **Damaskus**

Die dänische Menschenrechtsaktivistin Sigrid Melin gerät in Damaskus in einen Strudel aus Verrat und Verbrechen. Sie verstrickt sich und alle die ihr lieb und teuer sind immer tiefer in eine tödliche Verschwörung. Plötzlich steht sie vor der größten moralischen Herausforderung ihres Lebens: Schützt sie die anderen - oder doch sich selbst?



Gundar-Goshen, Ayelet:

**Wo der Wolf lauert**

Nur ungern denkt Lilach Schuster an ihre Heimat Israel zurück, an das Gefühl der ständigen Bedrohung. Doch dann stirbt ein Mitschüler ihres Sohnes Adam. Je mehr Lilach über die Umstände des Todes erfährt, desto größer wird ihr Unbehagen: Ist es möglich, dass Adam irgendwie damit in Verbindung steht?

## ROMANE QUER DURCH



Geiger, Arno: **Das glückliche Geheimnis**  
Frühmorgens bricht ein junger Mann mit dem Fahrrad in die Straßen der Stadt auf. Was er dort tut, bleibt ein Geheimnis. Zerschunden, aber oft sehr glücklich kehrt er zurück. Jahrzehntelang hat Arno Geiger ein Doppelleben geführt. Jetzt erzählt er davon... Ein Buch voller Lebens- und Straßenerfahrung, voller Liebe und Trauer.

Potter, Alexandra: **Je größer der Dachschaden, desto besser die Aussicht**

Irgendwie hat Nell sich das anders vorgestellt mit dem Leben. Anfang vierzig klang nach liebevollem Ehemann, wunderbaren Kindern und einem fantastischen Zuhause. Stattdessen ist der Partner weg, das gemeinsame Büchercafé ist pleite und die Ersparnisse sind dahin. Nell's wichtigste Lektion: Du bist nicht zu alt, es ist nicht zu spät und ja, du kannst es...



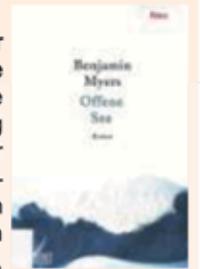
Shriver, Lionel: **Die Letzten werden die Ersten sein**

„Ich habe beschlossen, einen Marathon zu laufen“ verkündet Remington Alabaster seiner Frau Serenata, noch bevor er auch nur ein einziges Mal joggen war. Sechs Monate später tritt Remington tatsächlich zu seinem ersten Marathon an und keucht nach siebeneinhalb Stunden über die Ziellinie... Eine Satire auf den Fitnesswahn unserer Zeit.



Myers, Benjamin: **Offene See**

Der junge Robert weiß schon früh, dass er wie alle Männer seiner Familie Bergarbeiter sein wird. Dabei ist ihm Enge ein Graus, er liebt Natur und Bewegung und beschließt daher, sich zu Fuß zur Küste aufzumachen. Als er die unkonventionelle, ältere Dulcie trifft, lernt er ein ganz anderes Leben kennen. Ein Leben, in dem Freundschaft, Leidenschaft, Kunst, aber auch Schmerz ihren Platz finden.



Bronsky, Alina:

**Der Zopf meiner Großmutter**

Max' Großmutter soll früher einmal eine gefeierte Tänzerin gewesen sein. Jahrzehnte später hat sie im Flüchtlingswohnheim ein Terrorregime errichtet und so bekommt sie als Letzte mit, dass ihr Mann sich neu verliebt hat. Was für andere Familien das Ende wäre, ist für Max und seine Großmutter jedoch erst der Anfang...



Drobna, Didi: **Was bei uns bleibt**

Wie stolz Klara war, als sie im Jahr 1944 als Patronenfrau in der Hirtenberger Munitionsfabrik ihren Beitrag zum Sieg leisten durfte. Wie sie unter den Arbeiterinnen trotz Angst und Entbehrungen auch viel Nähe fand. Sie erzählt ihrem Enkel Luis von den Aufseherinnen, vom Lager und dem Schicksal der Frauen und den letzten langen Tagen des Krieges...



Öffnungszeiten: So 9:00-11:30 | Mo + Fr 16:00-19:00 Uhr | Donnerstag 8.30-11.30 Uhr

3352 St. Peter/Au, Hofgasse 5

Tel: 0676 7338835

E-Mail: [bibliothek@stpeterau.at](mailto:bibliothek@stpeterau.at)

[www.bibliothek-stpeterau.noebib.at](http://www.bibliothek-stpeterau.noebib.at)





## Henry-Award für Jugendrotkreuz

**Ausgerechnet zum 20. Geburtstag darf sich die Jugendgruppe des Roten Kreuzes St. Peter/Au als erste des Landes über die Auszeichnung freuen.**

Außerordentliche humanitäre Projekte vor den Vorhang holen. Mit dieser Intention verleiht das niederösterreichische Jugendrotkreuz (ÖJRK NÖ) seit 2009 alle zwei Jahre den „Henry Award“. Heuer darf sich das Rote Kreuz St. Peter/Au als erste Jugendgruppe über den Preis freuen. Und das ausgerechnet im 20. Jubiläumsjahr.

Im März 2003 lud Ingrid Kaubeck zur ersten Jugendstunde. Bis heute ist sie als Leiterin des St. Peterer Jugendrotkreuzes aktiv. Allerdings nicht mehr alleine, denn die Anzahl der Kinder hat sich in den letzten 20 Jahren mehr als verdoppelt. Gemeinsam mit drei Betreuerinnen Elfriede Aigner, Simone Puchberger und Sabrina Ritt bringt sie den über 40 Kids die Arbeit und die Werte des Roten Kreuzes jeden zwei-



Den Award nahmen Rot-Kreuz-Bezirksstellenleiter St. Peter/Au Michael Halmich und sowie die Jugendgruppenmitglieder Maria Dieminger, Florian Wlcek und Nadine Salamonsberger, Jugendgruppenleiterin Ingrid Kaubeck, Betreuerinnen Sabrina Ritt und Simone Puchberger entgegen. Foto: JRK/P. Naber

ten Freitagnachmittag näher. Zudem ist das Jugendrotkreuz St. Peter/Au bei unzähligen Veranstaltungen und Erste-Hilfe-Bewerben vertreten.

Diese Entwicklung und diese Motivation blieben auch der Henry-Award-Fachjury nicht verborgen, die

sich für die Verleihung des Preises verantwortlich zeigt. Im Rahmen der Landeskonzferenz des ÖJRK NÖ am Freitag, 17. März, im Hotel Ottenstein in Rastenfeld wurde dem Team des Jugendrotkreuzes St. Peter/Au sowie Bezirksstellenleiter Michael Halmich der Henry Award feierlich übergeben.

## Dorfentwicklung startet durch

**Die Dorfentwicklung Kürnberg hat einen neuen Vorstand. Gemeinsam hat man sich die Verwirklichung zahlreicher Projekte zum Ziel gesetzt.**

Am 22. Februar stellte sich der Dorfentwicklungsverein Kürnberg mit neuem Vorstand und Beiräten neu auf. Zum neuen Obmann wurde Alois Seirlehner gewählt, dem als Stellvertreterin Marianne Schedlberger zur Seite steht. Vervollständigt wird der neue Vorstand durch Kassier Hannes Farveleder, Kassier-Stellvertreter Markus Brandner, Schriftführerin Elisabeth Seirlehner und Schriftführerin-

Stellvertreter Reinhard Kalkhofer.

„Die Dorfentwicklung lebt von Ideen, Wünschen und Mitgestaltung der Dorfgemeinschaft. Damit laden wir alle zur Mitarbeit und Unterstützung ein“, freut sich das neue Team auf reges Engagement der Kürnberger\*innen.

Als erster Fixpunkt findet am 22. April das alljährliche „Rama dama“ inkl. Kneippweg-Auswintern statt. Anschließend gibt es einen gemütlichen Ausklang. Das weitere Jahresprogramm des Dorfentwicklungsvereins folgt in der nächsten Infoblatt-Ausgabe!

Mit vollem Einsatz und Tatendrang startet der neu gewählte Vorstand der Dorfentwicklung Kürnberg rund um Obmann Alois Seirlehner durch. Foto: Dorfentwicklung



## Neue Outfits für die St. Peterer Meilenläufer



Die St. Peterer Meilenläufer freuen sich sehr über ihre neuen Outfits und danken allen Sponsoren für die Unterstützung beim Ankauf.  
Foto: Meilenläufer

**„Schnell laufen, gut aussehen!“, heißt die Devise der St. Peterer Meilenläufer, die mit Beginn der neuen Laufsaison neu eingekleidet wurden.**

„Wir St. Peterer Meilenläufer freuen uns über unser neues Laufgewand. Ob Jacke, T-Shirt oder Trägerleiberl, in unserer schnittigen Sportkleidung laufen wir nicht nur schnell, sondern sehen auch noch richtig gut aus“, freut sich der Obmann der St. Peterer Meilenläufer Franz Brenn über das neue Vereinsoutfit, das kürzlich an die 76 Mitglieder ausgeteilt werden konnte.

Zahlreiche Firmen aus St. Peter und Umgebung haben mit ihrer finanziellen Unterstützung den Ankauf erst möglich gemacht. „Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Sponsoren Schuller Haustechnik GmbH, Möbel Polt, KFZ Technik Bauer, Ruhringer’s KFZ-Werkstatt, Schuhe-Orthopädie Schönegger, Streberger Bikes und Wasinger Glas-Metalldesign u. Sonnenschutz“, sagt Franz Brenn.

Mehrmals wöchentlich wird bei den Meilenläufern trainiert. Spezielle Laufkurse werden für Kinder und Jugendli-

che angeboten, bei dem der Laufnachwuchs vor allem auf das Highlight des Jahres – den St. Peterer Meilenlauf im Rahmen des Kirtages – vorbereitet wird. „Wir freuen uns, dass der Zulauf so gut ist. Aktuell sind mehr als 40 Kinder im Verein aktiv“, freut sich der Obmann.

Wer sich den Meilenläufern anschließen will, ist jederzeit herzlich willkommen. „Wir haben Angebote vom Einsteiger bis zum Profi“, lädt Franz Brenn zum Mitlaufen ein.  
Infos: [www.stpeterau.sportunion.at](http://www.stpeterau.sportunion.at)

## Mostkost in Kürnberg

**Wie jedes Jahr im März, fand auch heuer wieder die Mostkost, veranstaltet vom Bauernbund Kürnberg, und durchgeführt von der Landjugend Weistrach im Gasthaus Huber statt.**

Zahlreiche Verkoster waren gekommen, um die 22 eingereichten Moste auf Farbe, Geruch und Geschmack zu testen. Nach intensiver Verkostung standen die Sieger fest:

- |                          |                     |
|--------------------------|---------------------|
| 1. Leopold Gsöllpointner | 3. Fam. Hornbachner |
| 2. Konrad Hömann         | 5. Johann Jelinek   |
| 3. Ernst Brandner        | 6. Helmut Brandner  |

Unter Mithilfe von Bürgermeister Johannes Heuras wurden die Preise an die Sieger übergeben. Die vier besten Moste werden Kürnberg bei der Bezirksmostkost in Wolfsbach vertreten. Der Abend fand noch bei Bratlfettnbrotten einen gemütlichen Ausklang.



Bürgermeister Johannes Heuras gratulierte den Siegern der Mostkost und dankte dem Bauernbund Kürnberg und der Landjugend Weistrach für die gelungene Veranstaltung.

## Mostkost in St. Peter/Au

**Am 18. März lud die Landjugend St. Peter/Au zur traditionellen Mostkost ins Gasthaus Kriffter.**

Über überaus guten Veranstaltungsbesuch durfte sich die Landjugend bei der diesjährigen Mostkost im Gasthaus Kriffter freuen, die endlich wieder unter normalen Bedingungen stattfinden konnte.

Viele Verkoster sowie die Produzenten der 22 eingereichten Moste waren gekommen, um das edelste Tröpfchen aus St. Peter/Au zu finden. Viktoria Krendl präsentierte die Moste und erklärte die Kriterien, die bei der Verkostung zu beachten waren.

Über den Sieg und damit den besten Most im Dorf St. Peter durfte sich Alois Wimmer freuen, Platz zwei ging an Daniel Kriffter, der dritte Platz ging ebenfalls an Alois Wimmer.



Den glücklichen Gewinnern der Mostkost, Alois Wimmer, Daniel Kriffter und Johann Rohrhofer gratulierten Landjugendleiter Lukas Kriffter, Bürgermeister Johannes Heuras, Landjugendleiterin Viktoria Schmid, Ortsvorsteher Hermann Stockinger und Kammerobmann Josef Aigner. Foto: Landjugend,

Die hervorragenden Moste sind zur Teilnahme an der Bezirksmostkost am 1. April im Bauhof Wolfsbach berechtigt.

Bürgermeister Johannes Heuras, Ortsvorsteher Hermann Stockinger und Kammerobmann Josef Aigner gratulierten den Gewinnern.

## Mostkost in St. Johann

**Am Freitag, 10. Februar, lud der Bauernbund St. Johann unter Obmann Ernst Michlmayr zur traditionellen Ortsmostkost von St. Johann in Engstetten ein.**

Neben dem Ortsvorsteher Johannes Tanzer und FF Kommandant Franz Stocklasser konnte Ernst Michlmayr noch rund 80 Gäste zur Bewertung begrüßen. Besonders erfreulich war, dass die Jugend relativ stark vertreten war. Einige der Gäste kamen bereits vor Verkostungsbeginn, um sich noch mit einer Jause für die bevorstehende Aufgabe zu stärken. Die Verkostung wurde vom Team der Landjugend Wolfsbach unter der Leitung von Stefanie Jechsmayr und ihrem Stellvertreter Florian Hönißl perfekt durchgeführt. Vielen Dank an dieser Stelle vom Bauernbund für die tatkräftige Unterstützung.

20 Moste der Johannser Mostproduzenten galt es zu bewerten. Bemerkenswert war die hohe Qualität der eingereichten Moste, was letztendlich dazu führte, dass die Ränge sehr knapp beisammen lagen - einige Plätze wurden sogar ex aequo belegt. Die besten drei Produzenten dürfen mit je einem Most zur Bezirksmostkost in Wolfsbach kommen, wo die Finalisten für die Viertelsmostkost eruiert werden.



Bauernbundobmann Ernst Michlmayr gratulierte den Gewinnern der Johannser Mostkost, v.l. Michael Oberaigner, Martin Erdel, Mathias Michelmayr.

Nach der Preisverleihung wurde noch in geselliger Runde gefeiert und der Abend fand einen gemütlichen Ausklang.

Die Ergebnisse der Mostkost:

1. Platz Fam. Oberaigner-Binder (Apfel Birnen Cuvée)
2. Platz Fam. Oberaigner-Binder (Braeburn Apfelmost)
2. Platz Fam. Oberaigner-Binder (Apfel Streuobst)
3. Platz Mathias Michelmayr (Apfelmost)
3. Platz Martin Erdel (Dorschbirne Most)

## Imker hielten Rückschau

**Der Imkerverein St. Peter/Au hielt seine Jahreshauptversammlung im Gasthaus Schoißengeyr ab.**

Der Obmann Hirtenlehner Robert hielt Rückschau auf das Jahr 2022 und durfte den Mitgliederstand von 36 Imkerinnen und Imkern bekannt geben, wobei der jüngste aktive Imker erst 12 Jahre alt ist.

Im Rahmen der Sitzung wurde ein Fachvortrag über Bienengesundheit abgehalten. Der Referent Lorenz Hinterplattner verfügt über eine fundierte Expertise und ist Geschäftsführer von Hive Analytics einem Unternehmen für Bienengesundheit. Durch diesen Vortrag sind die Imkerinnen und Imker auf dem neuesten Stand der Bienengesundheit und können so die Völker gesund durchs Jahr führen.

An diesem Tag vor den Vorhang geholt wurde der Parade-Imker Josef Wallner, der für seine 60-jährige Mitgliedschaft beim Imkerverein ausgezeichnet wurde.



Für seinen Jahrzehnte langen Einsatz beim Imkerverein St. Peter/Au wurde Josef Wallner geehrt. Fotos: Imkerverein

## Musikalisch in den Frühling



Mit einem hochkarätigen Konzertprogramm begeisterte die Dorfmusik unter der Leitung von Thomas Wagner. Obmann Johannes Lahmer wurde von Bezirkskapellmeister Robert Wieser mit der Ehrenmedaille in Bronze ausgezeichnet. Fotos: Stephan Peham

**Mit zwei Konzerten begrüßte die Johannser Dorfmusik im Saal des Gasthauses Berndl den Frühling.**

Auf eine musikalische Reise rund um die Welt, mit Abstechern in die Geschichte Österreichs und in die Welt der Magie, entführte die Johannser Dorfmusik unter der Leitung von Thomas Wagner bei den beiden Frühjahrskonzerten. Als Moderatorinnen feierten mit viel Charme und Witz die drei Marketenderinnen Anna und Elisabeth

Bruckschwaiger sowie Viktoria Berndl eine gelungene Premiere. Im großartig dargebotenen Programm fanden sich Werke, wie unter anderem „The Magician“ von Peter Diesenberger, „The Magic Book“ von Thierry Deleuryelle, „Around the World in 80 Days“ von Otto M. Schwarz, „und der Rest ist Österreich“ von Florian Moitzi, aber auch die Polka „Unsere schöne Zeit“ aus der Feder des Josef Fröschl oder das Stück „Africa“ von Toto, arrangiert von Wolfgang Wössner.

Das zahlreich erschienene Publikum quittierte die großartige Darbietung mit tosendem Applaus.

Obmann Johannes Lahmer sprach Dankesworte an seinen Vorgänger Gerhard Dorfer aus, verlas die Ehrungen der letzten Jahre und präsentierte die Neuzugänge Felix Losbichler, Michael Tanzer, Lisa Schopper und Anna-Lena Mayrhofer. Er selbst wurde mit der Bronzenen Ehrenmedaille für 15 Jahre im Blasmusikverband ausgezeichnet.

## Neuwahlen bei Dorferneuerung und Selbsthilfe St. Michael

**Am 13. März wurde zur traditionellen Jahresversammlung des Dorferneuerungsvereins und der Selbsthilfe von St. Michael/Bruckbach ins Gasthaus Mitterböck geladen.**

Nach einem kurzen Rückblick auf die Tätigkeiten des Jahres 2022 standen bei beiden Vereinen Neuwahlen am Programm.

Bianca Hinterleitner wurde zur Obfrau der Dorferneuerung St. Michael wiedergewählt, ihr zur Seite stehen Roland Wallner als ihr Stellvertreter, Kassier Martin Hinterleitner und Stellvertreterin Eva Perndl sowie Schriftführerin Herta Mayrhofer und Stellvertreterin Angelika Pfaffenbichler. Neuer Obmann der Selbsthilfe ist Manfred Nußbaumer.

Im Anschluss berichtete Bürgermeister Johannes Heuras aus dem Gemeindegesehen und wünschte dem neu gewählten Vorstand beider Vereine viel Freude und Erfolg für die kommenden Aufgaben.

Die örtliche Jugendgruppe rundete den Vormittag mit einer gelungenen Fotopräsentation ab.



Der neue Vorstand der Dorferneuerung St. Michael/Bruckbach rund um Obfrau Bianca Hinterleitner (3.v.r.). Fotos: privat



Bürgermeister Johannes Heuras gratulierte dem neu gewählten Vorstand der Selbsthilfe rund um Obmann Manfred Nußbaumer (4.v.l.).



**BILDUNGSBERATUNG NÖ**  
**HERZ DES MOSTVIERTELS**

- Wir unterstützen Sie bei der Suche nach geeigneten Bildungsangeboten.
- Wir informieren Sie über finanzielle Förderungen und Beihilfen.
- Wir begleiten Sie bei der Berufswahl oder beruflichen Veränderung.

Für alle, die sich beruflich oder privat weiterentwickeln oder verändern wollen und Fragen haben, wie zum Beispiel: Wie kann ich meinen Lehrabschluss nachholen? Wo bekomme ich eine Förderung für meinen EDV-Kurs? Was ist der Unterschied zwischen Berufsreifeprüfung und Studienberechtigungsprüfung? Wo gibt es Abendschulen in Niederösterreich?

Diese Informations- und Beratungsgespräche sind völlig **kostenlos**, streng **vertraulich** und **unverbindlich**.



**bbn**  
BILDUNGS- & BERUFSSBERATUNG  
NÖ

11.04.2023, 14-19 Uhr	Amstetten TRANSJOB, Anzengruberstraße 3
17.04.2023, 09-18 Uhr	Biberbach Gemeindeamt
20.04.2023, 09-16 Uhr	Amstetten Arbeiterkammer
03.05.2023, 09-18 Uhr	Aschbach Altes Rathaus
09.05.2023, 14-19 Uhr	Amstetten TRANSJOB, Anzengruberstraße 3
15.05.2023, 09-19 Uhr	Wolfsbach Gemeindeamt
25.05.2023, 09-16 Uhr	Amstetten Arbeiterkammer
12.06.2023, 14-19 Uhr	Amstetten TRANSJOB, Anzengruberstraße 3
21.06.2023, 09-16 Uhr	Amstetten Arbeiterkammer
29.06.2023, 09-18 Uhr	Seitenstetten Gemeindeamt

Rufen Sie uns an und vereinbaren gleich Ihren persönlichen Beratungstermin!  
Tel.: 0676/88 044 390 oder 0699 12 20 66 22  
oder  
buchen Sie gleich online: [www.bildungsberatung-noe.at](http://www.bildungsberatung-noe.at)

Verein Forum Erwachsenenbildung Niederösterreich (Vern), Neua Hemmngasse 10, 3100 St. Pölten  
t 02742 9005 17990, f 02742 9005 17995, Geschäftsführung: Ursula Liebmann, BA, ZVR-Nr. 533262965

## Pension angetreten

**Postenkommandant Manfred Weichinger wurde in den Ruhestand verabschiedet.**

Mit KontrInsp Manfred Weichinger ging der Kommandant der Polizeiinspektion St. Peter/Au mit 31. März 2023 in den wohlverdienten Ruhestand. Seit 1. Dezember 2016 leitete er mit viel Umsicht die PI St. Peter/Au. Seine Nachfolge tritt der bisherige Kommandant-Stellvertreter Werner Reiter an.

Die Marktgemeinde St. Peter/Au dankt Manfred Weichinger für seinen Einsatz und wünscht alles Gute in der Pension.



Im Kreise seiner Kollegen feierte Kontrollinspektor Manfred Weichinger seinen Abschied vom Polizeidienst. Foto: LPD

Aus den  
Kindergärten

## Neuigkeiten aus den Kindergärten



### Im Kindergarten ist immer viel los!

Der Frühling kommt und die Vorschulkinder des Kindergartens St. Peter/Au bereiten sich bereits mit viel Freude auf die Schule vor.



Im Rahmen der Lernwerkstätten werden die mathematischen, verbalen und feinmotorischen Fähigkeiten der Kinder spielerisch gefördert. Im März haben sie eine Woche lang 8 Stationen der Lernwerkstatt zum Thema „Frühling“ bearbeitet. Die Vorschulkinder waren mit vollem Einsatz dabei und hatten viel Spaß dabei. Alle freuen sich schon auf die Schule im Herbst!



Aus den  
Schulen

## Neuigkeiten aus den Volksschulen

### Volksschule trifft Bauernhof

Mehrere Bäuerinnen aus St. Peter und St. Michael besuchten die beiden ersten Klassen der Volksschule St. Peter/Au, um einerseits auf unsere sehr guten regionalen Produkte aufmerksam zu machen und andererseits „Lebensmittel im Müll“ zu vermeiden.

„Regionales Essen und bäuerliche Landwirtschaft hautnah erleben“ lautet die Devise der jährlich stattfindenden Schulaktionstage der Bäuerinnen in Niederösterreich. Bei den Schulaktionstagen vermitteln Bäuerinnen ihr umfangreiches Wissen rund um die Landwirtschaft wie es sich weder nachlesen noch nachschauen lässt. So werden wichtige Grundsteine im Bereich Lebensmittelkonsum für die KonsumentInnen der Zukunft gelehrt. Mit verschiedensten Anschauungsmaterialien direkt vom Bauernhof soll das Interesse der Kinder für die Landwirtschaft und was daraus entsteht geweckt werden und so bereits bei den Jüngsten unserer Gesellschaft Bewusstsein für regionale und saisonale Lebensmittel sowie für die landwirtschaftliche Produktion geschaffen werden.

So brachten die Bäuerinnen den Kindern nicht nur die Arbeit in der Landwirtschaft näher, sondern erklärten auch die Wichtigkeit von regionalen Lebensmitteln. Aufmerksam verfolgten die Kinder die zahlreichen Infos und Tipps, wie



Die Bäuerinnen aus St. Peter und St. Michael, v.l. Eva Holzer, Maria Amesbichler, Elisabeth Gruber, Barbara Schachermayer und Marina Rohrhofer, gestalteten einen tollen Vormittag.

und woran man Lebensmittel aus der Region anhand von Gütesiegeln erkennen kann.

Großen Spaß hatten die Schülerinnen und Schüler beim nächsten Programmpunkt, bei sie mit Eifer und Begeisterung erste Erfahrungen beim Weckerlbacken und Butterschütteln sammeln konnten. Die selbst produzierten Köstlichkeiten wurden anschließend sogleich genüsslich verspeist.

„Uns hat der Vormittag mit den Kindern wieder viel Freude bereitet“, betont Maria Amesbichler von den Bäuerinnen, die der Berglandmilch Aschbach für die große Unterstützung dankt. Denn die regionale Molkerei hat die Zutaten kostenlos bereitgestellt und darüber hinaus noch ein kleines Geschenk für jedes Kind draufgepackt.



In der VS Kürnberg war Direktorin Margareta Hölzl aus der Mittelschule Ramingtal als Vorleserin zu Gast.



Direktor und Bürgermeister a.D. Gerhard Wieser las in St. Peter Geschichten vor.

## Lesen ist Träumen mit offenen Augen

Der österreichische Vorlesetag wurde im Jahr 2018 ins Leben gerufen, um dem sinkenden Interesse am Lesen und dem steigenden Analphabetismus entgegenzuwirken. Am diesjährigen Vorlesetag - 23. März - wurden der ehemalige VS Direktor Gerhard Wieser und die Schulleiterin Margareta Hölzl von der MS Ramingtal in die VS St. Peter bzw. VS Kürnberg eingeladen, um u.a. aus ihren Lieblings-Kinderbüchern vorzulesen. In der VS St. Johann wurde in Kooperation mit dem Kindergarten allen Kindern vorgelesen.

## Eine Nacht in der Schule...

Plaudern mit den Mitschülern bis spät in die Nacht, lesen bis die Augen zufallen, Übernachtung und Frühstück in der Schule – Unterricht mal ganz anders.

Voller Aufregung und eingedeckt mit Schlafsack, Kuscheltieren und einer Taschenlampe trafen sich die SchülerInnen



Die Lesenacht war für alle Kinder eine ganz besonders tolle Erfahrung.

der 3. und 4. Schulstufe der VS St. Johann und der beiden 3. Klassen der VS St. Peter/Au im jeweiligen Schulhaus zu einer Lesenacht. Viel hatten sie sich für diese Nacht vorgenommen. Dies schien auch das Gepäck einzelner Kinder zu dokumentieren, das hinsichtlich seines Umfanges eher auf eine Expedition als auf eine Nacht im Schulhaus hindeutete. Allein der Kuscheltierpark konnte sich sehen lassen.

Als Highlight durften die Kinder bei einer Schnitzeljagd durch das z.T. finstere Schulgebäude sausen.

## GESUNDE SCHULE - Eine Aktion des Landes NÖ: Wie wird eine Schule gesund?

Im Vordergrund stehen Empowerment (Stärkung der Selbstbefähigung), Partizipation (aktives Mitbestimmen und Mitgestalten) und nachhaltiges Agieren. Die Schule erarbeitet alle zwei Jahre gemeinsame Ziele, plant konkrete Maßnahmen und sorgt für deren Umsetzung. Unterstützt wird sie dabei durch Berater von „Tut gut!“. Es werden Fort- und Weiterbildung für alle LehrerInnen, Elternabende und Workshops für alle Klassen organisiert.

Das Programm „Gesunde Schule“ wurde im Schuljahr 2007/08 von der NÖ „Tut gut!“ Gesundheitsvorsorge ins Leben gerufen.

Ziel des Programms ist es, den Lern- und Arbeitsort Schule gesundheitsfördernd zu gestalten, um die Gesundheit aller am Schulleben beteiligten Personen – von der Schulwartin und den Freizeitpädagoginnen der Nachmittagsbetreuung über LehrerInnen bis hin zu den Kindern – zu fördern und das Erreichen des Bildungs- und Erziehungsauftrages der Schule zu unterstützen.



Teambuilding wird bereits in der Volksschule thematisiert und gefördert.



Umweltschutz, Abfalltrennung und Vermeidung von Müll - diese Themen interessieren auch schon die Jüngsten!

**GRENZEN SETZEN** – richtig NEIN-Sagen lernen, das sind die Themen, zu denen es aktuell im Rahmen der „Gesunden Schule“ eine Lehrerfortbildung bzw. einen Elternabend gibt. Die SchülerInnen beschäftigen sich in Workshops für jede Klasse mit Teambuilding. Bei unterschiedlichen Aktivitäten wird mit erlebnispädagogischen Methoden gearbeitet. Gemeinsame Ziele, wie etwa das Bauen einer Kugelbahn durch den gesamten Turnsaal, sollen spielerisch erreicht werden, um die Klassengemeinschaft zu fördern.

## GDA zu Besuch an der Schule

**„Was wir heute tun, entscheidet darüber, wie die Welt morgen aussieht“  
(Marie v. E.Eschenbach)**

Die SchülerInnen der ersten und zweiten Schulstufe dürfen heuer am Schulprogramm des GDA zum Thema Wertstoff-Recycling, Abfalltrennung, Abfallvermeidung und Umweltschutz teilnehmen.

Silke Leitzinger und Lisa Palmethofer, Umweltexpertinnen für Schulen des Gemeinde Dienstleistungsverbandes Region Amstetten, beschäftigen sich mit den Kindern im Rahmen des Unterrichts mit dem richtigen Umgang und der Entsorgung von Verpackungen, dem Recyclingkreislauf verschiedener Wertstoffe und der richtigen Abfalltrennung.

Damit die Kinder ein Gefühl für die Mülltrennung entwickeln, ist es wichtig, über die verschiedenfarbigen Mülltonnen zu sprechen. Diese kennen viele schon von zu Hause. Welches Produkt jedoch in welchen Mülleimer gehört, ist in dem jungen Alter oft noch nicht klar. Daher wurde in sechs verschiedenen Stationen diese Thematik veranschaulicht: Müll wurde getrennt, in einem 1, 2 oder 3 Spiel wurden Fragen be-

antwortet, in einer Geschichte wurde die Verwertung „alter“ Lebensmittel thematisiert, uvm.

## Neue Schulwartin

Nachdem im Dezember Katrin Hochauer ihren Dienst als Schulwartin in Teilzeit angetreten ist und Emanuel Reitner einen anderen beruflichen Weg eingeschlagen hat, war die Gemeinde als Schulerhalter auf der Suche nach einer neuen Vollzeitkraft in der Volksschule St. Peter/Au. In der Zwischenzeit erklärte sich die bereits pensionierte Schulwartin Christa Zisler bereit, auszuhelfen. Wir danken ihr aufs Herzlichste für diesen Einsatz!

Nach kurzzeitiger Suche konnte nun Lydia Skyrtová (53) als neue Schulwartin gewonnen werden. Nach ein paar Schnuppertagen trat sie am 20. März ihren Dienst in der Volksschule an. Wir wünschen ihr viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit und heißen sie im Team der Marktgemeinde St. Peter/Au herzlich willkommen.



Bürgermeister Johannes Heuras, Amtsleiterin Melanie Kaindl und Personalvertreter Josef Aichinger begrüßten Lydia Skyrtová als neue Schulwartin in der Volksschule St. Peter.

## Neues aus der NMS St. Peter/Au

Aus den Schulen



Sportlehrerin Barbara Gunsch freute sich mit Joachim Heigl, Matthias Maderthaner, Benedikt Mitterer, Manuel Schoder, Katharina Heiden und Eva Grünling über den 4. Platz.



Auch Platz 5 ging an die Mittelschule St. Peter/Au mit Miriam Mitterlechner, Anna Gugler, Michael Windhager, Jonas Höllerich, Raphael Punzhuber und Christoph Fehringer.

### Erfolgreiche Landesmeisterschaft

Nachdem zwei Jahre lang wegen Corona keine Schulturniere stattfinden durften, gab es heuer endlich wieder Badminton-Meisterschaften. Die NÖ Mittelschule St. Peter in der Au war am 15. Februar 2023 sogar mit zwei Teams bei der Landesmeisterschaft in Unterwaltersdorf vertreten. Die von ihrer Lehrerin Barbara Gunsch bestens betreuten Schülerinnen und Schüler konnten mit großem Einsatz den 4. und 5. Platz belegen – eine hervorragende Leistung für die beiden Teams, die ja bisher kaum Turnier Erfahrung sammeln konnten. Herzliche Gratulation zur erfolgreichen Turnierteilnahme!

### Bewegte Klasse an der NMS St. Peter

Im heurigen Schuljahr erfolgt die Fortsetzung von „Bewegte Klasse“ der Initiative „Tut gut“ Gesundheitsvorsorge.

Während es im letzten Jahr um die Themen „Wir sind ein Team, im Team etwas schaffen, körperliche und emotionale Bewegung“ ging, liegt der Fokus nun auf Selbstwirksamkeit und Verantwortung übernehmen.

Die ersten Planungsschritte für ein Projekt in Kleingruppen wurden dafür bereits von einem Trainer vorbereitet.

Am 9. März hatten beide zweiten Klassen ihren ersten Workshop. Alle waren mit Begeisterung bei der Sache.

Beim Workshop „Bewegte Klasse“ waren alle Schüler\*innen begeistert bei der Sache.



Welche Herausforderungen bzw. Gegebenheiten zum Ausprobieren - ohne Angst vor Fehlern - auf die Schüler\*innen noch warten, wird sich bei den nächsten gemeinsamen Stunden herausstellen. Wichtig ist hierbei einfach, dass die Schüler\*innen Erfahrungen sammeln, Verantwortung übernehmen und sich gegenseitig vertrauen.

### Buchausstellung - ein toller Erfolg!

Die traditionelle Buchausstellung der NÖ Mittelschule St. Peter musste zwei Jahre lang wegen Covid-19 leider Pause machen. Der Vorstand des Elternvereins wagte am 25. und 26. Februar einen gelungenen Neustart.

In gemeinsamer Arbeit verwandelten Eltern, Lehrpersonen und Schüler\*innen das Erdgeschoß der Schule in eine Buchhandlung. Das reichhaltige Angebot von mehr als 2.000 Büchern fand bei den Besucherinnen und Besuchern großen Anklang. Auch die Kaffeestube in der neuen Schulküche war dank zahlreicher Mehlspeisspenden bestens ausgestattet und lud zum Plaudern, Stärken und Verweilen ein.



Die fleißigen Helfer der Buchausstellung hatten wieder alle Hände voll zu tun.

Die Buchausstellung war wieder ein hervorragender Erfolg: mehr als 700 Bücher gingen an über 200 Besteller\*innen. Das zeigt ganz deutlich, dass Bücher und Lesen noch lange nicht „out“ sind. Der erzielte Reingewinn kommt – wie schon in der Vergangenheit – den Schülerinnen und Schülern der Mittelschule in Form von Unterstützungen bei Workshops, Sportveranstaltungen und vielen anderen Projekten zugute. Ein herzliches Dankeschön allen an der Organisation und der Betreuung Beteiligten und natürlich auch an alle Besucher\*innen der heurigen Buchausstellung!

## Aus den Schulen

„Schifoan is des Leiwaundste!“  
Die Schüler der NÖMS Ramingtal verbrachten eine tolle Schulkurswoche in Gosau.

## Neues aus der NMS Ramingtal



### Schikurs der 3. Klassen in Gosau

Eine unvergessliche Woche erlebten die Schüler und Schülerinnen beim Schikurs in Gosau. Schifahren bei herrlichem Wetter, traumhafte Pistenverhältnisse und Hüttenspiele am Abend ließen keinen Wunsch offen.

Sie hörten Orgelmusik, ließen die Glocken erklingen, erfuhren, wie schwer das Kreuz eigentlich ist, was auf den Kirchenfenstern abgebildet ist usw.

Auf 14 Stationen aufgeteilt, konnten die Kinder in Kleingruppen diesen Fragen nachgehen und den Kirchenraum entdecken.

### Glaube, Kirche, Mythik

Damit Religionsunterricht auch in der aktuellen Zeit lebendig werden kann:

Zum Thema Glaube und Kirche verbrachten die Schüler mehrere Unterrichtseinheiten mit Religionspädagogin Barbara Sachsenhofer in der Kleinraminger Kirche.

Ein weiteres Highlight war die „mystische Nacht“ in der Mittelschule, bei der die Schüler zu entdecken versuchten, wer und was für sie die Quelle des Lebens darstellt. All dies wurde bei einer Fackelwanderung, beim Anfertigen von Symbolen aus Ton und bei zahlreichen Gesprächen gemeinsam erlebbar. Ein tolles Frühstück rundete dieses gemeinsame Erlebnis und die Übernachtung in der Schule ab.



Die Schülerinnen und Schüler haben im Rahmen des Religionsunterrichtes gemeinsam mit ihren Lehrer\*innen versucht, Gott zu entdecken: in Gemeinschaft, bei einer Fackelwanderung, bei unterschiedlichen Stationen, bei zahlreichen Gesprächen, auf einem geheimnisvollen Weg...

## Elternverein der NÖMS Ramingtal



Seitens des Elternvereins und mithilfe der Sparkasse Behamberg-Ramingdorf konnte ein neuer Wuzeltisch für die NÖMS Ramingtal angekauft werden.

Nach den zweijährigen umfangreichen Umbauarbeiten der NÖMS Ramingtal haben die Schüler\*innen das erste Semester in ihrer rundum renovierten und modernisierten Schule bereits schon wieder hinter sich gebracht.

Mit einem großen Schulfest im Oktober letzten Jahres, bei dem die Schule von Eltern und Bürgern aller beteiligten Gemeinden besichtigt werden konnte, wurde das neu renovierte Schulgebäude offiziell eröffnet. Für das Wohl der Gäste sorgte unter Mithilfe vieler fleißiger Helfer der Elternverein, der nach zwei Jahren corona- und umbaubedingter Schulfestpause auf ein erfolgreiches Fest zurückblicken kann. Besonders freuten sich die Kinder auch

über ihren neuen „Wuzeltisch“, der von der Sparkasse OÖ, Bankstelle Behamberg-Ramingdorf, gesponsert wurde.

Bei der Jahreshauptversammlung des Elternvereins im November fanden sich wieder neue Vorstandsmitglieder, sodass der Fortbestand des Elternvereins gesichert ist. Ein aktiver Elternverein fördert die Zusammenarbeit zwischen Schulleitung, Lehrern und Eltern und bringt etwas Abwechslung in den Schulalltag der Kinder. Neben vielen kleinen Aktionen wie z.B. das Verteilen von Äpfeln, Brioche-Krapfusen und Faschingskrapfen an die Schüler\*innen, sind auch einige größere Projekte für dieses Schuljahr geplant. So fand bereits im Anschluss an die

Jahreshauptversammlung ein Vortrag zum Thema „Pubertät, Digitalisierung und Resilienz“ statt und ist im Frühjahr ein Elternabend zum Thema „Sicheres Internet“ geplant. Dann sollen im Schulgarten noch zwei Lindenbäume als Schattenspender gepflanzt werden, um auch im Sommer einen Unterricht im Freien zu ermöglichen und schließlich wird es am Ende des Schuljahres wieder ein Schulfest geben.

Der Elternverein bedankt sich an dieser Stelle bei den vielen helfenden Eltern, die sich im Laufe des Schuljahres immer wieder für die Kinder engagieren, und freut sich stets über neue Mitglieder.



**Gesundheits- und Krankenpflege:  
Beruf mit Zukunft**

Nähere Infos zu Ihrer Ausbildung mit Zukunft erhalten Sie beim InfoTag am Freitag, den 12. Mai 2023 von 14:00 bis 19:00 Uhr am

Bildungscampus Mostviertel für Pflegeberufe  
Hausmeringerstraße 221 • 3362 Mauer

und unter [pfageschulen.noe-iga.at](mailto:pfageschulen.noe-iga.at)



**SOB STEYR**  
Schule für Sozialbetreuungsberufe

Starte jetzt deine Ausbildung mit Zukunft!

**FACH-SOZIALBETREUUNG  
BEHINDERTENARBEIT  
ALTERNARBEIT**

www.sob-steyr.at  
Langgöls-Str. 7  
4400 Steyr

Die SOB STEYR bietet Ausbildungen mit besten Zukunftsaussichten

- Fach-Sozialbetreuung mit Schwerpunkt Altenarbeit
- Fach-Sozialbetreuung mit Schwerpunkt Behindertenarbeit

Reduzierte Ausbildungszeiten  
7 Semester (statt 8) im Behindertenberuf

**TAG DER OFFENEN TÜR**  
**26. 04. 2023**  
10:00 - 15:00 UHR

Bewerbungen und Infos möglich  
Telefon: 075 32 / 76 208 - 8

**Fachschule Kleinraming**

ihre Weg zum  
Facharbeiter!

**Abendschule für Erwachsene**

Möchten Sie Ihre eigene Persönlichkeit weiterentwickeln?  
Bedeutet Ihnen Qualität und praktischer Unterricht etwas?  
Möchten Sie alles über moderne ökonomische Hauswirtschaft erfahren?  
Interessiert Sie Produktveredelung und Direktvermarktung?  
Möchten Sie Ihre Kenntnisse in Landwirtschaft und Gartenbau vertiefen?

Wenn Sie älter als 21 Jahre sind, eine mittlere oder höhere Schule abgeschlossen haben oder eine abgeschlossene außerlandwirtschaftliche Berufsausbildung haben, dann melden Sie sich an!

**Infoabend: 2. Mai 2023  
18:30 Uhr  
Anmeldung erbeten!**

aktuelle Informationen online  
Homepage/Instagram/Facebook

Mühlweg 6 | 4442 Kleinraming  
0712 7720 319000 | [faelis.kleinraming.zweit@fscg.gv.at](mailto:faelis.kleinraming.zweit@fscg.gv.at)  
[www.fachschulen.at/kleinraming](http://www.fachschulen.at/kleinraming)



## Neues aus der PTS St. Peter/Au

### Zeitzeuginnen zu Gast

Eine wertvolle und beeindruckende Veranstaltung im Schuljahr der PTS St. Peter/Au ist der Besuch von Zeitzeugen an der Schule.

In einer geschichtlichen Einführung wurden die Polyschülerinnen und Polyschüler von Esther Dürnberger von der Organisation „Lila Winkel“ über Begriffe wie Menschenwürde, Menschenrechte, Geldentwertung, Weltwirtschaftskrise, Verarmung, u.v.m. aufgeklärt.

Im Anschluss erzählte Ingrid Bortenschlager ihre persönliche Lebensgeschichte. Ihr Vater war während des 2. Weltkrieges in „Konzentrations-“, „Arbeits-“ und „Vernichtungslagern“ inhaftiert und überlebte diese Grausamkeiten. Trotz großer Traumata durch diese schrecklichen Erlebnisse schafften es die Betroffenen von damals sich ein Leben aufzubauen, positiv im Denken zu bleiben und vor allem zu verzeihen, aber nicht zu vergessen.

Besonders in Zeiten wie diesen gewinnen derartige Informationen wieder mehr an Bedeutung denn je. Es ist sehr wichtig, den jungen Menschen die Hintergründe dieser schrecklichen Zeit näher zu bringen, um derartige Entwicklungen für die Gegenwart und die Zukunft verhindern zu können.

### Umgang mit digitalen Medien

Die Schülerinnen und Schüler der PTS St. Peter/Au haben in zwei belebten Stunden viel über den sicheren Umgang mit digitalen Medien gelernt. Sie beschäftigten sich mit dem Unterschied von Fake News und echten News. Die EVN Workshopleiterin Elisabeth Eder-Janca erklärte den Schülerinnen und Schülern, was Fake News und Provokationen mit uns und der Gesellschaft machen und wer davon profitiert.



Referentinnen der Organisation „Lila Winkel“ Ingrid Bortenschlager und Esther Dürnberger erzählten den Schülerinnen und Schülern, im Bild links Hannah Stöcklhuber und Fabian Leimhofer, von den schrecklichen Verbrechen und Erlebnissen in der Nazi-Zeit.

Am Ende des Workshops erfuhren die Schülerinnen und Schüler, wie sie sich vor Fake News schützen können, woran sie erkennen, dass es sich um keine wahren Informationen handelt und was sie selbst gegen Fake News unternehmen können.

Der EVN Sprecher Stefan Zach freut sich, auf welches Interesse das Thema bei den Jugendlichen stößt und wie interessiert sie beim Workshop mitarbeiten. „Durch unsere Tochtergesellschaft Kabelplus ist die Kompetenz im Bereich digitale Infrastruktur und Internet Teil des EVN Konzerns. Mit unseren Workshops möchten wir junge Menschen dabei unterstützen, ihren virtuellen Raum reflektiert und selbstbestimmt zu gestalten.“

Die kostenlosen Workshops „Online Verhalten & Energieverbrauch“, „Fake News“, „Sicher im Internet“ und „Netiquette und Cyber Mobing“ sind für die 9.-11. Schulstufe bestimmt, ein Termin ist direkt über die Website <https://www.kabelplus.at/onlinesicher> buchbar.



Die Schüler der PTS St. Peter/Au beschäftigten sich in einem Workshop mit dem Unterschied von Fake News und echten News.

### EVN Schulservice

Die EVN zeigt mit ihrem EVN Schulservice jungen Menschen, wie Energie „erzeugt“ und transportiert wird, wie die Infrastruktur für ihre Kommunikation funktioniert und wie sie im realen wie virtuellen Raum Energie sparen können. Das vielfältige Angebot an Lernheften, Experimentiersets, Workshops und Events ist kostenlos und richtet sich an alle Schulen in Niederösterreich. Bestellbar sind alle Angebote über [www.young.evn.at](http://www.young.evn.at).

## Neuigkeiten aus der Carl Zeller Musikschule

### Tolle Erfolge bei „Prima la musica“

Über hervorragende Leistungen aller Teilnehmer\*innen beim Landesjugendmusikwettbewerb „Prima la musica 2023“ freut sich die Carl Zeller Musikschule.

Vom 3. bis 9. März wurden in St. Pölten die traditionellen Landeswettbewerbe „Prima la musica Niederösterreich“ ausgetragen.

Auch der Carl Zeller Musikschulverband war mit einigen jungen Talenten vertreten, die allesamt mit hervorragenden Leistungen überzeugten.

Wir gratulieren sehr herzlich zu diesen tollen Erfolgen und wünschen weiterhin viel Freude und Eifer beim Musizieren!



Auf der Trompete top sind die Geschwister Jakob und Ida Scheucher.



Fabian Gugler aus St. Peter erreichte einen großartigen 1. Preis.



Einen 1. Preis mit Auszeichnung gab es für das Trio CaRaLu und Lehrerin Barbara Burghart.

#### Die Preisträger der Carl Zeller Musikschule:

**Solo Trompete/Flügelhorn:**  
**Ida Scheucher** aus St. Peter/Au AG I  
 Lehrkraft Dir. Ewald Huber  
**3. Preis**

**Begleitung mit Bewertung:**  
**Jakob Scheucher** aus St. Peter/Au AG III  
 Lehrkraft Nastja Cvetreznik, BA  
**ausgezeichneter Erfolg**

**Solo Trompete/Flügelhorn:**  
**Fabian Gugler** aus St. Peter/Au AG I  
 Lehrkraft Dir. Ewald Huber  
**1. Preis**

**Solo Tuba:** **Moritz Steinmaßl** aus Wolfsbach AG I / Lehrkraft  
 Josef Fröschl, BA BA M.Mus / **2. Preis**

**Kammermusik für Zupfinstrumente:** **Trio CaRaLu** Raphaela  
 Ettlinger, Carolina Wasserthal, Luisa Schläglhofer aus Biberbach  
 AG A / Lehrkraft Barbara Burghart, MA /  
**1. Preis mit Auszeichnung**

**Solo Flöte:** **Marie Höfler** aus Seitenstetten AG II / Lehrkraft  
 Helga Röcklinger / **1. Preis**

**Solo Klarinette:** **Katharina Berndl** aus Ertl AG II / Lehrkraft Jesica  
 Roposa, M.A. / **2. Preis**

**Solo Posaune:** **Valentina Heigl** aus Weistrach AG B / Lehrkraft  
 Paul Aichberger / **1. Preis**

**Kammermusik für Zupfinstrumente:** **TonArt MiKa** Arthur Gruber,  
 Katharina Aigner, Mia König, Antony Mitteregger aus Biberbach  
 AG B / Lehrkraft Barbara Burghart, MA / **1. Preis**



**KONZERT der erwachsenen SchülerInnen**  
 Mi., 26.04.2023 / 19:00 Uhr  
 Seitenstetten - Musikschule

**TAG DER N.Ö. MUSIKSCHULEN /  
 TAG DER OFFENEN TÜR**  
 Fr., 05.05.2023 / 15:00 bis 18:00 Uhr  
 ausprobieren - informieren - kennenlernen  
 St. Peter/Au - Musik- & Volksschule

**VERBANDSKONZERT  
 DER CARL ZELLER MUSIKSCHULE**  
 Mi., 07.06.2023 / 18.30  
 St. Peter/Au - Carl Zeller Halle

**TANZAUFFÜHRUNG**  
 Sa., 17.06.2023 / 15:00 Uhr  
 Seitenstetten - Turnsaal der Volksschule



**STARKE  
MÖBEL  
STARKER  
SERVICE**

**möbel  
polt**  
WOHNEN WIE  
GEWOLLT  
— seit 1928 —

Große Auswahl  
auf über  
**3000 m<sup>2</sup>**  
Ausstellungsfläche!

**sedda**

**3.790,-**  
AKTIONSPREIS

Kopfstützen  
verstellbar

extrabreiter  
Clubchair, 123 cm



**-25%**  
auf viele Möbel

Polstergarnitur „DORNBIRN“  
in hochwertigem Easycare-Bezug Zürs,  
sehr einfach nur mit Wasser zu reinigen,  
riesiger Clubchair, alle Kopfstützen in Höhe  
und Neigung verstellbar, klappbare Armlehne,  
Metallfüße schwarz, ca. 205 x 318 cm,  
**PRODUZIERT VON SEDDA IN ÖSTERREICH!**  
Kissen gegen Mehrpreis, Abholpreis

In vielen Stellgrößen und Bezugsstoffen  
zu Aktionspreisen lieferbar!

\* Ausgenommen Aktionspreise und bereits reduzierte  
Abverkaufware sowie laufende Aufträge.  
Aktion gültig bis **3. Juni 2023**.  
Rabatt bezieht sich auf unsere bisherigen Abholpreise.

**Do  
schau  
eini!**



Aktuelles  
Prospekt

**möbel  
polt**  
WOHNEN WIE  
GEWOLLT  
— seit 1928 —

**Einrichtungshaus & Tischlerei  
möbel polt GmbH & Co KG**  
Amstettner Str. 13 + 16  
3352 St. Peter/Au, NÖ  
Tel.: +43. 0 74 77. 42 185  
office.eh@moebelpolt.at  
Mo - Fr: 8 - 18 Uhr, Sa: 9 - 17 Uhr

**www.moebelpolt.at**



**bognerhof**  
GÄRTNEREI

Deine Zutaten für einen inspirierenden Garten

KRÄUTER  
STAUDEN  
GEHÖLZE



- BIO Gemüse und Kräuter
- Blütenstauden und Rosen
- Obst- und Ziergehölze in besonderen Arten und Sorten

„Für eine abwechslungsreiche Gartenkultur“  
Regina Hinterleitner, Stefan Kastenhofer  
und das Team der Bognerhof Gärtnerei freuen sich  
auf Euren Besuch!

**www.bognerhof-garten.at**  
Direkt hinter dem Hofgarten

Bezahlte Anzeige



Gerne vermittele  
ich auch  
Ihre Immobilie!

# Jochen Beranek

## 0664 / 736 74 270

**RE/MAX** Alpha Steyr  
j.beranek@remax-alpha.at

IHRE IMMOBILIE IN  
EXPERTEN-HÄNDEN



Bezahlte Anzeige

### GEMEINSCHAFTSPRAXIS FÜR PSYCHOTHERAPIE, COACHING UND HYPNOSE



Ein Expertenteam aus Klinischer- und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin, Dipl. Psychologischen Transformationscoaches, Dipl. Mentaltrainern, Hypnosecoaches und Dipl. Astrologin steht Ihnen hier zur Verfügung.

Das sind wir (v.l.n.r.): Katharina Fellner, Mag. Birgit Fahrner-Schneeberger MSc, Lucia Kronsteiner, Rebecca Riedl

Wo: Pfarrsiedlung 20/7, 3351 Weistrach  
Weitere Infos: [www.transformationspraxis.at](http://www.transformationspraxis.at)

Kontaktieren Sie uns  
telefonisch 0699 / 18 46 44 80 oder  
via E-Mail [office@transformationspraxis.at](mailto:office@transformationspraxis.at)

PSYCHOTHERAPIE	TRANSFORMATIONS-COACHING	BEZIEHUNGS-COACHING	HYPNOSECOACHING	ASTROLOGIE
<ul style="list-style-type: none"> <li>Burn Out</li> <li>Angststörung</li> <li>Panikattacken</li> <li>Traumabewältigung</li> <li>Depression</li> <li>Schlafstörungen</li> <li>Schmerzbewältigung</li> <li>Persönlichkeitsentwicklung</li> <li>Lebenskrisen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sich selbst finden und das eigene Leben bewusst und frei von Blockaden gestalten</li> <li>Gewohnheitsmanagement</li> <li>Zielerreichung</li> <li>Selbstwerttraining</li> <li>Blockaden und alte Muster auflösen</li> <li>Stressmanagement</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mit oder ohne Partner</li> <li>Erfüllende Beziehung finden und hinderliche Beziehungsmuster transformieren</li> <li>Kommunikation in der Beziehung lernen</li> <li>Konflikte lösen</li> <li>Toxische Beziehungen erkennen und reduzieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ursachen für Probleme/Konflikte/Symptome eruieren und auflösen</li> <li>Raucherentwöhnung</li> <li>Unterstützung bei der Gewichtsreduktion</li> <li>Selbstsicherheit entwickeln</li> <li>Schmerzhypnose</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erkennen, was Sie im Besonderen ausmacht</li> <li>Individuelle Lebensziele entdecken</li> <li>Mehr über die eigene Lebensbestimmung erfahren</li> <li>Verständnis und Mitgefühl für sich selbst entwickeln</li> </ul>

Bei diesen und vielen weiteren Themen finden Sie Unterstützung bei uns.  
Wir freuen uns auf Sie. Ihr Praxis-Team!

Bezahlte Anzeige

Kurz & bündig

**Kulturfahrt nach Kärnten mit P. Benedikt**

**Montag 10. Juli bis Mittwoch 12. Juli**  
Abfahrt: 6:05 Uhr, FF-Depot St. Peter/Au

Ziele: St. Lambrecht – Klagenfurt - Luschariberg – Görtschitztal

**Anfragen/Info:**

P. Benedikt Resch Tel: 0676 / 82 66 53 276  
Abgm. Franz Sturm Tel: 0664 / 84 59 360

**Anmeldung/Info:**

Reisebüro Kattner, Tel: 07434 / 42245



**Leihoma/Leihopa gesucht!**

„Es macht so viel Spaß und ist Balsam für die Seele“

Leihomas und Leihopas sind gefragter denn je! Haben Sie ein Herz für Kinder? Haben Sie Freude daran, Kinder im Haushalt der Eltern im Alltag zu begleiten? Gemeinsam spielen, vorlesen, hinausgehen, die Kinder von Kindergarten oder Schule abholen ... das alles sind mögliche Aufgaben.

**Oma Brigitte:** Seit 18 Jahren bin ich als Leihoma aktiv. Es ist so schön mit Kindern Zeit zu verbringen!

**Rufen Sie uns an:**  
Mo bis Mi von 8 - 12 Uhr  
T 02742/35 42 03  
E Info-noe@familie.at



**familien<sup>v</sup>**  
Katholischer Familienverband  
der Diözese St. Pölten  
Schreinerstraße 1, 3100 St. Pölten  
[www.familie.at](http://www.familie.at)

DR. MARKUS KERNINGER **MK**  
ÄSTHETISCHE MEDIZIN

**Fettabsaugung im Mostviertel**

Oft wollen **hartnäckige Fettpölsterchen** trotz sportlicher Aktivität und eines gesunden Ernährungsstils einfach nicht verschwinden. Gerade an Bauch, Hüfte oder Po kann sich Fettgewebe – oft erblich bedingt – hartnäckig halten. Mit einer Fettabsaugung, auch **Liposuktion** genannt – können ganz gezielt hartnäckige Fettpolster am Bauch, Schwimmreifen an den Hüften, Reiterhosen an den Oberschenkeln, Winkearme und andere Problemzonen in den **verschiedensten Körperregionen dauerhaft entfernt** werden. Auch zur Behandlung von Lipödemen (Fettverteilungsstörungen) wird die Liposuktion angewendet. Übergewicht sollte mit einer Fettabsaugung nicht behandelt werden.



Dr. Markus Kerninger klärt gerne in einem Beratungsgespräch ab, ob eine Fettabsaugung für das gewünschte Aussehen die passende Behandlungsmethode ist.

Interesse? Sprechen Sie uns an:  
Tel.-Nr. **0676 / 55 24 630**

**Dr. Markus Kerninger**  
Facharzt für Chirurgie, Ästhetische Medizin  
Waldesblick 670 3353 Biberbach Tel. 0676 / 55 24 630  
[ordination@kerninger.at](mailto:ordination@kerninger.at) [www.kerninger.at](http://www.kerninger.at)



Bezahlte Anzeige

Meine Region.



Mst. Jürgen Haunschmid

**e** **estacity living**  
[www.estacity.at](http://www.estacity.at)  
0660 / 377 0 300

Mein Makler.

Bezahlte Anzeige

... denn Immobilien sind Vertrauenssache!



**STEINZEITENDESIGN.AT**

**FRÜHLINGSERWACHEN 2023**



**GRANIT HISTORA PUR**



**ANTIKA TRAUFENPLATTE**

**NEUE GARTEN DEKO KOLLEKTION 2023**



**TRAVERTIN SAHARA MIX**



**KALKSTEIN SAVANNA BEIGE**

**NEUE KERAMIK UND FEINSTEINZEUG KOLLEKTION 2023**

**WIR BERATEN SIE GERNE, KOMMEN SIE  
IN UNSEREN ERWEITERTEN MUSTERGARTEN!**

**WEIDERSDORF 18 / A 3353 SEITENSTETTEN / TEL.: 0650 35 89 626 oder 0664/39 87 020**

Bezahlte Anzeige

# NUTZ' DEIN TALENT

Arbeite an einer Zukunft  
ohne Emissionen!

Wir bei Kappa tun genau das – und zwar jeden Tag. Als Innovations- und Entwicklungszentrum für »Zero Emissions« sind wir stolz darauf, seit 30 Jahren täglich Arbeitsplatzbedingungen zu verbessern, Energieeffizienz neu zu definieren und einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

**Aktuell sucht unser Umwelttechnik-Team  
in folgenden Bereichen Verstärkung:**

☛ PROJEKTINGENIEUR:IN  
ANLAGENKONSTRUKTION

☛ TEAMLEITUNG MECHANICAL  
ENGINEERING & DESIGN

☛ SOFTWARETECHNIKER:IN  
SPS-PROGRAMMIERUNG

☛ VERFAHRENSTECHNIKER:IN

☛ VERTRIEBS- UND  
PROJEKTMANAGER:IN

☛ INBETRIEBNAHME-  
TECHNIKER:IN

☛ MITARBEITER:IN  
KUNDEN-AKQUISITION

☛ SOFTWAREENTWICKLER:IN

☛ PROJEKTMANAGER:IN

☛ HR-MANAGER:IN



THE  
FUTURE  
HAS ZERO  
EMISSIONS

**kappa**

**KONTAKT:**

Mag. CHRISTINA DACHO

jobs@kappa-fs.com, Tel.: +43(0)7252/220-615

Kappa Filter Systems GmbH  
Im Stadtgut A1, 4407 Steyr-Gleink, Austria

[www.kappa-fs.com](http://www.kappa-fs.com)

Chance / Umwelt  
Perspektive / Technik

**kappa**

Bezahlte Anzeige



Als mittelständisches Unternehmen mit Hauptsitz in Wolfsbach produzieren wir Lösungen für die Glasindustrie auf höchstem Level. Unsere hocheffizienten, vertikalen Glasbearbeitungszentren sind bereits in knapp 20 Ländern im Einsatz.

Zur Erweiterung unserer internationalen Marktaktivitäten suchen wir ab sofort motivierte Kollegen in verschiedenen Bereichen:

## After Sales Techniker (m/w/d)

Gerne wenden wir uns auch an Berufseinsteiger

## Software-Entwickler (m/w/d)

Schwerpunkt Maschinen-Programmierung

Ab August 2023:

## Lehrling Elektrotechnik (m/w/d)

Hauptmodul Anlagen- und Betriebstechnik

Details auf unserer Website:

[systron.at/karriere](http://systron.at/karriere)



Scan me!



Your future is now: [bewerbung@systron.at](mailto:bewerbung@systron.at)

Bezahlte Anzeige

## Du willst aufreißen?



Wir suchen:

Baggerfahrer\*

Kiesgrubenmitarbeiter\* mit Radladererfahrung (in Mauer)

## Du willst viele PS?



Wir suchen:

LKW-Fahrer\* für Kipper

LKW-Fahrer\* mit Kran

Sende deine Bewerbung an:  
[office@klausstockinger.at](mailto:office@klausstockinger.at)

## Du willst Großes bewegen?



Wir suchen:

Disponent\*

Vorarbeiter\* Bau

Facharbeiter\* Bau

Ganze Partien\*

Hilfsarbeiter\*

Möglichkeiten zur Weiterbildung  
Sicherer Arbeitgeber in der Region  
Angenehmes Arbeitsklima

\*(m/w/d)

Bezahlung nach KV Güterbeförderung bzw. KV Bau. Überzahlung je nach Qualifikation.

Alles rund ums Bauen – aus einer Hand.

# KLAUS STOCKINGER

Familienbetrieb seit 1960

Gewerbepark Pölla 20 • 3353 Seitenstetten • Tel 07477/42150 • [office@klausstockinger.at](mailto:office@klausstockinger.at)

# Caritas Pflege

Jetzt  
bewerben!

Zur Verstärkung unserer Teams  
in der Caritas Sozialstation Urtilal  
suchen wir:

- Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger\*innen
- Pflegefachassistent\*innen
- Fachsozialbetreuer\*innen
- Pflegeassistent\*innen
- Heimhelfer\*innen

Kontakt: Markus Lurger | M 0676 83 844 611  
[markus.lurger@caritas-stpoelten.at](mailto:markus.lurger@caritas-stpoelten.at)

[www.caritas-stpoelten.at/jobs](http://www.caritas-stpoelten.at/jobs)

## Wir suchen Mitarbeiter!

St. Peter/Au - Seitenstetten



## Jobs beim TOP-Arbeitgeber

### Service-/StörungstechnikerIn

38,5 Std. Woche | Eintritt jederzeit

### Elektrotechnik-MonteurIn

38,5 Std. Woche | Eintritt jederzeit

### Elektrotechnik HelferIn

38,5 Std. Woche | Eintritt jederzeit

### Lehrling Elektrotechnik

38,5 Std. Woche | Eintritt jederzeit

### TechnikerIn/BauleiterIn Elektro

38,5 Std. Woche | Eintritt jederzeit

### PV-MonteurIn

Auch Quereinsteiger möglich | 38,5 Std. Woche | Eintritt jederzeit

Für die von uns angebotenen Jobs gehen wir von einer kollektivvertraglichen Entlohnung aus. Je nach Qualifikation ist eine Überbezahlung möglich. Als Familienbetrieb mit Tradition sind unsere Werte im Zusammenhalt und der gegenseitigen Wertschätzung stark verankert. Dies spürt man täglich in unserem sehr guten Betriebsklima.

Bewerbungen bitte an:  
[t.vogel@elektrovogel.at](mailto:t.vogel@elektrovogel.at)



Bezahlte Anzeige



## Stift Seitenstetten

Wir suchen zum baldigen Eintritt eine/n

### AssistentIn Marketing (m/w) Teilzeit 20 Stunden/Woche

**Die Aufgabengebiete:**

- Marketingaufgaben im Tourismusbereich
- Betreuung der Social-Media-Auftritte des Stiftes
- Unterstützung im Gästebetrieb des Stiftes
- administrative Unterstützung

**Unsere Anforderungen:**

- Berufserfahrung im Tourismus
- gute EDV-Kenntnisse (MS Office, WordPress)
- selbständiges Arbeiten, Kreativität und Flexibilität
- Freude am Umgang mit unseren Gästen
- gute Englischkenntnisse

**Die Benefits:**

- Angenehmes Betriebsklima an einem außergewöhnlichen Ort
- Entlohnung lt. Kollektivvertrag für die Gastronomie
- nach tatsächlicher Qualifikation Bereitschaft zur Überzahlung
- Weiterbildungsmöglichkeiten und Mitarbeiterrabatte

**Benediktinerstift Seitenstetten** . z. Hdn. Herrn Mag. Albert Bucar  
Am Klosterberg 1 . 3353 Seitenstetten . +43-7477-42300-222  
wirtschaftskanzlei@stift-seitenstetten.at



## Stift Seitenstetten

Wir suchen zum baldigen Eintritt eine/n

### MitarbeiterIn Reinigung (m/w) Teilzeit 20-35 Stunden/Woche

**Die Aufgabengebiete:**

- Reinigung Gästezimmer, Seminarräume, Stiftsgymnasium
- Beschäftigung nach Dienstplan

**Unsere Anforderungen:**

- Berufserfahrung im Reinigungsbereich
- Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft
- gepflegtes Auftreten
- Freude und Interesse an der Tätigkeit
- Bereitschaft auch an Wochenenden und Feiertagen zu arbeiten

**Die Benefits:**

- kostenlose Verpflegung während der Dienstzeit
- angenehmes Betriebsklima an einem außergewöhnlichen Ort
- angemessene Entlohnung lt. Kollektivvertrag für die Gastronomie
- nach tatsächlicher Qualifikation Bereitschaft zur Überzahlung
- Weiterbildungsmöglichkeiten und Mitarbeiterrabatte

**Benediktinerstift Seitenstetten** . z. Hdn. Herrn Mag. Albert Bucar  
Am Klosterberg 1 . 3353 Seitenstetten . +43-7477-42300-222  
wirtschaftskanzlei@stift-seitenstetten.at



## Stift Seitenstetten

Zur Unterstützung unseres Stiftshandwerker-Teams suchen wir eine/n

### Stiftsmaler/in

**Die Aufgabengebiete:**

- Fachgerechte Durchführung sämtlicher Malerarbeiten
- Bereichsübergreifende Zusammenarbeit der Stiftshandwerker
- Mithilfe bei Veranstaltungsvorbereitungen
- Zusammenarbeit mit externen Handwerksbetrieben

**Unsere Anforderungen:**

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Maler
- Erfahrung im Umgang mit historischen Bauwerken und Baustoffen
- Tadellose Umgangsformen, Teamgedanke, sehr gute Deutschkenntnisse

**Die Benefits:**

- Angenehmes Betriebsklima an einem außergewöhnlichen Ort
- Entlohnung lt. Kollektivvertrag für Gutsarbeiter
- nach tatsächlicher Qualifikation Bereitschaft zur Überzahlung
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Mitarbeiterrabatte

**Benediktinerstift Seitenstetten** . z. Hdn. Herrn Mag. Albert Bucar  
Am Klosterberg 1 . 3353 Seitenstetten . +43-7477-42300-222  
wirtschaftskanzlei@stift-seitenstetten.at



## Stift Seitenstetten

Wir suchen zum baldigen Eintritt eine/n

### MitarbeiterIn Service (m/w) Teilzeit 20-35 Stunden/Woche

**Die Aufgabengebiete:**

- Betreuung der Seminargäste und Mithilfe bei Veranstaltungen
- Betreuung der Gäste im Rahmen des Pensions- und Schulbetriebes

**Unsere Anforderungen:**

- Berufserfahrung im Service
- Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft
- gepflegtes Auftreten
- Freude am Umgang mit unseren Gästen
- Bereitschaft auch an Wochenenden und Feiertagen zu arbeiten

**Die Benefits:**

- kostenlose Verpflegung während der Dienstzeit
- angenehmes Betriebsklima an einem außergewöhnlichen Ort
- angemessene Entlohnung lt. Kollektivvertrag für die Gastronomie
- nach tatsächlicher Qualifikation Bereitschaft zur Überzahlung
- Weiterbildungsmöglichkeiten und Mitarbeiterrabatte

**Benediktinerstift Seitenstetten** . z. Hdn. Herrn Mag. Albert Bucar  
Am Klosterberg 1 . 3353 Seitenstetten . +43-7477-42300-222  
wirtschaftskanzlei@stift-seitenstetten.at



## Schule sucht Aushilfskräfte

Die **NÖMS Ramingtal** sucht Aushilfskräfte für die Reinigung.  
Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Schulwart Herrn Ritt unter 07252/30 155-10.

## Reinigungskraft gesucht

Die **Zahnarztordination Übelacker** in Weistrach sucht ab sofort eine verlässliche Reinigungskraft für 28-30 Stunden im Monat.  
Genauere Informationen: 07477 43550

## Biohof sucht Aushilfen

Der **Biohof Dorfer in Kürnberg** sucht für die Hofkäserei (Schafmilchverarbeitung) eine **Aushilfe für 15 – 20 Stunden pro Woche**. (Lohn lt. KV Dienstnehmer in bäuerlichen Betrieben)  
Bei Interesse melden Sie sich bitte unter 0680/215 26 74 oder biohof-dorfer@aon.at

## Gasthaus sucht Verstärkung

Das **Gasthaus Lazelsberger** in St. Peter/Au sucht eine **Reinigungskraft (30 Stunden), eine/n Koch\*in (Vollzeit)** sowie eine **Küchenhilfe**. Bezahlung nach Vereinbarung.  
Informationen und Bewerbung: 07477 42788

## Lehrling gesucht

Das Team der **Firma Johannes Höfler Metalltechnik in Seitenstetten** bildet Lehrlinge im Bereich Metalltechnik aus.  
Wir freuen uns auf deine Bewerbung, Schnuppern ist gerne nach Vereinbarung möglich: 07477 / 421 07; office@jh.mt.at

## Lehrling gesucht

Das Team der **Kleintierpraxis Weistrach** bildet ab sofort Lehrlinge aus.  
Voraussetzungen: Empathie für Tier&Mensch, Verlässlichkeit, Teamfähigkeit, Freude an der Arbeit  
Bewerbungen und Infos an: office@kleintierpraxis-weistrach.at



**Kleintierpraxis Weistrach**

Dr. Franz Mayrhofer  
Mag. Rosa Mayrhofer  
Mag. Lisa Altmayer

3331 Weistrach, Schwabg.24 Telefon 07477 44951 office@kleintierpraxis-weistrach.at

### Tierärztliche Ordinationsassistenz (m/w/d) gesucht; 20-30h; ab sofort

Das Team der **Kleintierpraxis Weistrach** sucht Unterstützung als **Ordinationsassistenz für 20-30h/Woche**.  
Keine Nacht- und Wochenenddienste.  
Wir sind ein motiviertes Team und legen viel Wert auf gute Zusammenarbeit und Flexibilität.

#### Was sind die Aufgabengebiete?

- ⇒ Rezeption, Telefon, Terminvergabe
- ⇒ EDV-Kenntnisse
- ⇒ Verkauf von Medikamenten und Futter
- ⇒ Betreuung der Patienten, Assistenz in der Ambulanz
- ⇒ OP-Vorbereitung und Assistenz während Operationen
- ⇒ Durchführung von Blut-, Harn- und Kotuntersuchungen im hauseigenen Labor und Probenversand
- ⇒ Reinigung und Pflege des medizinischen Inventars und der Räumlichkeiten

#### Was erwarten wir uns?

- ⇒ Teamfähigkeit, Verlässlichkeit
- ⇒ Empathie für Tier und Mensch
- ⇒ Freude an der Arbeit

#### Fühlst du dich angesprochen und möchtest in unserem Team mitarbeiten?

Dann schicke deine Bewerbungsunterlagen schriftlich an unsere E-Mail: [office@kleintierpraxis-weistrach.at](mailto:office@kleintierpraxis-weistrach.at)

Mindestgehalt: € 1800 brutto für 30h (je nach Qualifikation)

Bezahlte Anzeige



## KLAUSRIEGLER HAUSTECHNIK

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/einen

# LEHRLING FÜR INSTALLATIONS- U. GEBÄUDETECHNIK (M/W)

**ÜBER UNS:**  
Die Welt der Haustechnik hat sich seit unserer Gründung 1991 stark verändert. Intelligente Systeme bieten heute komfortable Möglichkeiten der Kombination und der zentralen sowie mobilen Steuerung verschiedenster Komponenten, die als angenehmer Nebeneffekt zudem helfen, Energiekosten zu reduzieren. Als zukunftsorientiertes Unternehmen mit innovativem Anspruch sind wir diesem permanenten Entwicklungsprozess immer einen Schritt voraus und bieten unseren Kunden bereits heute Lösungen, von deren Nutzen und Qualität wir überzeugt sind.

**DU BIST**

- mit der Schule fertig
- hast ein positiv abgeschlossenes neuntes Schuljahr
- einsatzfreudig und kommunikativ
- gerne eigenverantwortlich Tätig
- handwerklich begabt und technisch interessiert

**DAS ERWARTET DICH**

- ein junges, innovatives Team mit gutem Betriebsklima
- eine drei- oder vierjährige Ausbildung zum Spezialisten
- abwechslungsreiche, spannende Tätigkeiten
- Aufstiegsmöglichkeiten zum Übermonteur, Servicetechniker bis zum Meister

€ Deine Lehrlingsentschädigung für das erste Lehrjahr beträgt € 72633 und steigt bis zum vierten Lehrjahr auf € 1602,85 (Basis 01/2022)

Verbindbare einfach einen Schnuppertag und Bewirb dich unter:  
 Josef Klausriegler GmbH, 2141 H. Großbober Ennenstraße 72, 4407 Dietach - 0675/8443750  
 e-mail: [ingosatzberg@klausriegler.at](mailto:ingosatzberg@klausriegler.at) oder [jpb@klausriegler.at](mailto:jpb@klausriegler.at)

☎ 07252/73122

🌐 [www.klausriegler.at](http://www.klausriegler.at)

📍 Josef Klausriegler GmbH, 2141 H. Großbober Ennenstraße 72, 4407 Dietach - 0675/8443750

✉ e-mail: [ingosatzberg@klausriegler.at](mailto:ingosatzberg@klausriegler.at) oder [jpb@klausriegler.at](mailto:jpb@klausriegler.at)

Bezahlte Anzeige

**Stift Seitenstetten**

HOFGARTEN KOMMT UND SEHT

HISTORISCHER Hofgarten

PFLANZENSCHÄTZE VON HOBBY-GÄRTNERINNEN

# Frühlings Pflanzenmarkt

**22. APRIL 2023**  
8.30-16.00 UHR

STIFT SEITENSTETTEN  
HISTORISCHER HOFGARTEN

- Hobbygärtner/Innen bieten Pflanzen aus dem eigenen Garten zum Verkauf
- Der Verein "Freunde des Hofgartens" sorgt für Ihr leibliches Wohl
- Umfangreiches Sortiment an Pflanzenspezialitäten in der Bognerhof Gärtnerei
- Zeitgleich finden die Brasilien Design Days, der Jungachardlohnmarkt und der Bücherlohnmarkt statt.

**Bognerhof Gärtnerei**

Freunde des Hofgartens Seitenstetten

ANMELDUNG für Hobbygärtner bis 14.04.2023  
Anmeldungstermin unter [www.stift-seitenstetten.at](http://www.stift-seitenstetten.at) oder in der Wirtschaftskammer

Keine Marktgebühr  
Lunch für Euro 4,-  
Kein Barzahlungsmittel zugelassen

KONTAKT  
Benediktine Schreiner  
Am Klosterberg 1, 3103 Seitenstetten  
Telefon: 02877 42300-270, 944 8281279

Bezahlte Anzeige

# SPRECHTAG

VOLKSANWALTSCHAFT

Mag. Bernhard Achitz  
Volksanwalt

**Rathaus Sankt Pölten**  
Rathausplatz 1, 3100 St. Pölten

**19. April 2023, ab 09.30 Uhr**

Anmeldung erforderlich:  
0800 223 223-109 (kostenlos) oder [vaa@volksanwaltschaft.gv.at](mailto:vaa@volksanwaltschaft.gv.at)

Bezahlte Anzeige

# ASCHBACHER frühlingsmarkt

**SONNTAG, 16. APRIL** von 9 - 17 Uhr

Kunst, Handwerk und Kulinarik am Schubertplatz  
Feiern Sie mit uns, wir freuen uns auf Sie.

**16. 04.**

Auch heuer gibt's bei Abgabe einer bemalten Zeichnung am Frühlingsmarkt ein kleines **GESCHENK** als **DANKESCHÖN**.

## Einladung

Bezahlte Anzeige

# ASCHBACHER frühlingsmarkt

Kulinarische Schmankerl & Handwerk am Schubertplatz

**Sonntag, 16. April 2023**  
09.00 - 17.00 Uhr

Vorstellung: Kulinarischer Aschbacher Markt, Rathausplatz 11/L, 3101 Aschbach Markt



**Frühjahrskonzert**  
der TMK St. Michael/Br.

**SA 15. APRIL '23**  
Carl Zeller Halle St. Peter/Au  
Musikalische Leitung: Kpm. Michael Streißberger  
Beginn 20 Uhr

VVK € 8,- | AK € 10,-  
Karten sind bei allen Musikantinnen und Musikanten der TMK St. Michael/Br. erhältlich!  
Der Reinerlös dient zur Anschaffung neuer Instrumente.

**Joke**  
Ihr Tischmeister



**WIR HALTEN UNSERE GEMEINDE SAUBER!**

**FRÜHJAHRSPUTZ**

**Rama dama**  
Samstag, 22. April, ab 8:00 Uhr

**TREFFPUNKT:**  
Markt und St. Michael:  
jeweils beim FF-Haus  
Dorf: FF-Haus Hochstrass  
Kürnberg: Kommunalzentrum  
St. Johann: 9 Uhr, Dorfplatz

Zu dieser Aktion werden alle Bewohner von St. Peter/Au, insbesondere alle Vereine und Organisationen, vom Umweltausschuss der Marktgemeinde St. Peter/Au herzlich eingeladen.  
Es wird empfohlen, Arbeitskleidung, Gummistiefel, Arbeitshandschuhe und gute Laune mitzubringen.



**N** Als Dankeschön lädt die Marktgemeinde alle Helfer zu einer kleinen Stärkung ein!

die NO Umweltverbände  
Wir machen's einfach.



Das Kulturreferat der Marktgemeinde St. Peter/Au lädt ein zu

**LITERATUR IM SCHLOSS**  
Dietmar Gnedt „Durchreisende“  
So, 23. April, 19.30 Uhr  
Schloss St. Peter/Au



Beim Staatsschutz gehen Hinweise auf einen Selbstmordattentäter ein. Man versucht, einen drohenden Terroranschlag auf österreichischem Staatsgebiet zu verhindern. Dietmar Gnedt, „Geschichtenerzähler am Lagerfeuer“ (so Cornelius Obonya), erzählt die Geschichte des aus religiösen Gründen verfolgten Iraners Farid, der mit Hilfe der Flüchtlingshelferin Janis im Bus Belgrad - Wien die EU-Außengrenze zu überqueren versucht, nicht ahnend, dass im Bus eine Bombe liegt. Aber nicht nur Farid ist Flüchtling, auch Janis ist auf der Flucht vor ihren gescheiterten Lebensentwürfen.

**Dietmar Gnedt**  
Schriftsteller, Bibliothekar und Sozialpädagoge.  
Lebt in Petzenkirchen (NÖ) und Belgrad (SR).  
Zahlreiche Veröffentlichungen, darunter acht Romane.  
<https://gnedt.net/>



Co-Leser von Dietmar Gnedt ist sein Lektor **Harald Monschein**.  
Den musikalischen Rahmen bieten auf Tar und Tombak **Saeid Tehrani** und **Farjam Derakshani**.

Karten: AK 8€ | VVK 6€, Gemeindeamt und Raiba St. Peter/Au



**Maibaumaufstellen**  
der **jugend** st. peter/au  
**FFHOCHSTRASS**

**Sa, 29. April 2023**  
ab 17.00 Uhr

**FF Haus Hochstrass**  
ab 20.30 Uhr Aftershowparty

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt!

Der Reinerlös dient zur Anschaffung von Einsatz-ausrüstung bzw. der Brauchunterstützung.

# BAUMLÜTEN WANDERTAG St. Michael/Br. 30. April 2023

- Live-Musik
- Streichelzoo
- regionale Schmankerl

**Start | 9.00 Uhr beim Vereinshaus**

*Most  
frühling  
im  
Mostviertel*



Veranstalter: Die Vereine und der Ortsbauernrat von St. Michael/Br. Der Reisetis kommt den Vereinen von St. Michael/Br. zugute. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung.

## MIREVKA Ensemble & Katja Finsel

ST. PETER IN DER AU

# KLASSIK im Schloss

**Mo, 1. Mai, 17 Uhr  
Schloss St. Peter/Au**

Karten: VVK 18,- | AK 22,- | Kinder, Musikschüler 9,-  
www.stpeterau.at, Gemeindeamt, Adeg Kaubeck

Impressum: Veranstalter, Ort, Druck: Kulturfest der Marktgemeinde St. Peter/Au

# BLUATSCHINK FAMILIENKONZERT

Neue Tournee  
Affenstarke  
Lieder

**Sonntag, 7. Mai  
Start: 15 Uhr  
Carl Zeller-Halle, St. Peter/Au**

In Kooperation mit  
Familienerfahrungen  
St. Peter/Au

Karten: Kinder 9,- | Erwachsene 12,- | Gemeindeamt, Adeg Kaubeck, EKIZ-Team

# SCHLOSSFEST MV ST. PETER/AU 17. + 18. MAI 2023

**MI 17. MAI** UNTERHALTUNG & PARTY  
VVK: 6€ | AK: 8€  
BEGINN: 20 UHR

DES KAU DA WUASCHT SEI  
absolut BLECH  
JOHNNY JLEB

**DO 18. MAI** KULINARISCHE SCHMANKERL  
EINTRITT FREI

10.00 HL. MESSE  
11.00 FRÜHSCHOPPEN  
MUSIKALISCHER FESTSAUSKLANG

Karten erhältlich bei allen Mitgliedern des MV St. Peter/Au sowie in der Cafe Bäckerei, Kammerrichter in St. Peter/Au & Sockelcenter  
ZB: 04222004

CAFE BÄCKEREI | AREC | STÖCKLER | VOLKSBANK | möbel polt



### Amtsstunden

Mo 9 - 12, 13 - 18 Uhr  
 Di, Do 8 - 12 Uhr  
 Mi 13 - 17 Uhr  
 Fr 8 - 13 Uhr

**Bgm. Sprechstunden:**  
 nach Voranmeldung am  
 Mo, 15 - 18 Uhr

**Kontakt:**  
 Tel.: 07477/42111-0  
 Fax: 07477/42111-31  
 Standesamt: 42111-22  
 Schlossverwaltung: 42111-17  
 Mail: [gemeinde@stpeterau.at](mailto:gemeinde@stpeterau.at)  
 web: [www.stpeterau.at](http://www.stpeterau.at)

### Altstoffsammelzentrum

Mo 14:30 - 18 u. Do 8:30 - 12 Uhr

### Sprechtage

**Bausprechtage:**  
 gegen Voranmeldung,  
 Hr. Maderthaler 07477 42111-16

### Team Österreich Tafel

Kostenlose Lebensmittelausgabe  
 jeden Samstag ab 19 Uhr im Rot-  
 Kreuz-Haus. Tel.: 059 144 51840

### Mutterberatung

Mo, 17. April, 15-16.30 Uhr, EKiz  
 Mo, 08. Mai, 15-16.30 Uhr, EKiz

**Redaktionsschluss für das  
 nächste Infoblatt ist der  
 12. Mai 2023!**

ALLE TERMINANGABEN OHNE GEWÄHR!

### Reisepass- Anträge & Handy-Signatur

Um einen reibungslosen Ablauf  
 zu garantieren, ist im Vorfeld eine  
**Terminvereinbarung** unter der  
 Nummer 07477/42111-11, Herta  
 Mayrhofer, oder 07477/42111-10,  
 Andrea Radl erforderlich!

**Infos:** [www.oesterreich.gv.at](http://www.oesterreich.gv.at) bzw.  
[www.handy-signatur.at](http://www.handy-signatur.at)

Reisepässe und Personalaus-  
 weise können auch am Magistrat  
 Waidhofen/Ybbs sowie auf allen  
 Bezirkshauptmannschaften be-  
 antragt werden.

### Apotheken-Bereitschaft

Die Nachtdienstkalender liegen in  
 den Apotheken auf.  
**Apotheke St. Peter** 07477 49040

### Medizin in St. Peter

**Praktische Ärzte**  
 Dr. Roland GROISS 07477 42606  
 Dr. Fritz REITH 07477 436950

**Fachärzte**  
 Dr. Simone BRÄU (Frauenärztin)  
 07477 42221  
 Dr. Brigitta FREUNDL (Neurologin)  
 0664 1758296  
 Dr. Franz FREUNDL (Internist)  
 0664 1758296  
 Dr. KOPPENSTEINER (Orthopäde)  
 0660 5598369

**Zahnarzt**  
 Dr. Christopher RITT 07477 42329

**Tierarzt**  
 Kleintier-Ordination/Hausapotheke  
 Dr. Werner und Dr. Ellen MARKTL  
 Dipl. Tzt. Philipp GRAF  
 Kirchengasse 6  
 07477 43530

### Ärzte-Wochenenddienst

**jeweils von 9-14 Uhr**  
 Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie  
 sich bitte telefonisch an die Gesund-  
 heitshotline **1450**, in lebensbedro-  
 henden Situationen an die Rettung  
**144** und in der Nacht von 19:00 bis  
 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst **141**.

**April**  
 08./09./10. April (Ostern)  
 Dr. Panholzer 07477 8230  
 15./16. April  
 Dr. Kerninger 07476 8200  
 22./23. April  
 Dr. Reith 07477 436950  
 29./30. April  
 Dr. Schneider 07477 20120

**Mai**  
 01. Mai  
 Gruppenpraxis Dr. Derfler/Dr.  
 Griessenberger 07477 433110  
 06./07. Mai und 13./14. Mai  
 Dr. Groiss 07477 42606  
 18. Mai (Christi Himmelfahrt)  
 Dr. Schneider 07477 20120  
 20./21. Mai und 27./28. Mai  
 Gruppenpraxis Dr. Derfler/Dr.  
 Griessenberger 07477 433110

### Fundamt

Sie haben etwas gefunden oder  
 verloren?  
 Fundamt St. Peter/Au:  
 07477/42111-DW11 (Frau  
 Mayrhofer) od. DW10 (Frau Radl)

### NOTRUF

RETTUNG	☎ 144
ÄRZTE-NOTRUF	☎ 141
FEUERWEHR	☎ 122
POLIZEI	☎ 133

### Wichtige Telefonnummern

**Telefonische Gesundheitsbe-  
 ratung: 1450**

**Rat auf Draht: 147**  
 Notrufnummer für Kinder und Ju-  
 gendliche. Oder auf [rataufdraht.at](http://rataufdraht.at)

**Ö3 Rotes Kreuz Kummernum-  
 mer: 116 123**, 16 bis 24 Uhr.

**Frauenhelpline gegen Gewalt:  
 0800 222 555**

**Sorgentelefon  
 (Telefonseelsorge): 142**

# Unsere Veranstaltungen im April & Mai

	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
SA	08.04.	08:30 - 11:30	<b>BAUERNmarkt - OSTERMARKT</b>	Marktgemeinde	Marktplatz
SA	15.04.	08:30 - 11:30	<b>BAUERNmarkt</b>	Marktgemeinde	Marktplatz
SA	15.04.	16:30	<b>UFC Meisterschaftsspiel gg Schweiggers</b>	UFC St. Peter in der Au	Sportplatz
SA	15.04.	20:00	<b>Frühjahrskonzert</b>	Trachtenmusikkapelle St. Michael/Br.	Carl Zeller Halle
MO	17.04.	15:00	<b>Mutter-Eltern-Beratung</b>	Land NÖ, Landessanitätsdirektion	Elternkindzentrum
MI	19.04.	18:30	<b>Smovey Outdoor Training 2023</b>	LebensForm Edermayer	LebensForm
SA	22.04.	ab 08:00	<b>Rama dama - Frühjahrsputz</b>	Marktgemeinde	Gemeindegebiet
SA	22.04.	16:10	<b>2. Heimspiel in der 1.Landesliga</b>	ESV St.Peter/Au	Stocksporthalle
SO	23.04.	09:30	<b>Fahnenweihe</b>	ÖKB	Schloss
SO	23.04.	19:30	<b>Literatur im Schloss</b>	Kulturreferat	Schloss
MI	26.04.	19:30	<b>Botswana - Reisebericht von Herwig Grabscheit</b>	Kath. Bildungswerk, Kulturreferat, Öff. Bibliothek	Schloss
SA	29.04.	08:30 - 11:30	<b>BAUERNmarkt</b>	Marktgemeinde	Marktplatz
SA	29.04.	16:30	<b>UFC Meisterschaftsspiel gegen Ybbs</b>	UFC St. Peter in der Au	Sportplatz
SO	30.04.	ab 09:00	<b>Familienwandertag zur Baumblüte</b>	Vereine von St. Michael	Vereinshaus
MO	01.05.	11:30	<b>Ein-Jahresfeier im Dorfladen Kürnberg</b>	Rosenfellner Mühle	Dorfladen Kürnberg
MO	01.05.	17:00	<b>Klassik im Schloss</b> MIREVKA ENSEMBLE	Kulturreferat St. Peter/Au	Schloss
FR	05.05.	15:00	<b>Tag offenen Tür</b>	Carl Zeller Musikschule	Musikschule, Volksschule
MO	08.05.	15:00	<b>Mutter-Eltern-Beratung</b>	Land NÖ, Landessanitätsdirektion	Elternkindzentrum
MI	10.05.	14:00	<b>Rot-Kreuz-Seniorentreff</b>	Rotes Kreuz	Rot-Kreuz-Bezirksstelle St. Peter/Au
SA	13.05.	08:30 - 11:30	<b>BAUERNmarkt</b>	Marktgemeinde	Marktplatz
SA	13.05.	09:00	<b>Workshop - Kochen ohne Strom</b>	Marktgemeinde, Zivilschutzverband NÖ	Innenhof der Polytechnischen Schule St. Peter/Au
SO	14.05.	10:30	<b>Blaugelbe Viertelsgalerie - Vernissage</b> Space & Landscape" Kogler & Wakolbinger"	Blaugelbe Galerie	Schloss
MI DO	17.05.& 18.05.	19:30 10:00	<b>Schlossfest</b>	Musikverein St. Peter/Au	Schloss
DO	18.05.	17:00	<b>UFC Meisterschaftsspiel gg Purgstall</b>	UFC St. Peter in der Au	Sportplatz
SA	20.05.	09:00	<b>23. Mosttour</b>	SV Kürnberg - Radsport	Kürnberg
SA	20.05.	11:00	<b>3. Heimspiel in der 1. Landesliga</b>	ESV St.Peter/Au	Stocksporthalle